



BETRIEBSANLEITUNG INSTRUCTIONS MANUAL INSTRUCTIONS DE SERVICE

Elektro Hochhubwagen
Electric stacker
Chariot élévateur à grande levée électrique

HEF16/5



Bitte lesen Sie vor der Verwendung des Produktes unbedingt dieses Handbuch und folgen den darin enthaltenen Anweisungen!

Please read this manual before using the product and follow the instructions it contains!

Veuillez lire ce manuel avant d'utiliser le produit et suivre les instructions qu'il contient!

ALLGEMEIN

Vorwort	3
Sicherheitshinweise	3
Technische Daten	4
Überblick der Hauptkomponenten	5
Sicherheitsvorrichtungen und Warnschilder	5

DE

EN

FR

WARTUNG

Wartung	6
Bedienungsanleitung	6
Aufladen und Austausch der Batterie	9
Regelmäßige Inspektionen	10
Checkliste für Wartung / Inspektion	12
Problembehandlung	13
Service & Kontakt	13
EU-Konformitätserklärung	14

VORWORT

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Elektro-Hochhubwagens mit Fahrerstand HEF16/5.

Der einfach zu bedienende Stapler wurde aus hochwertigen Materialien, speziell für einen dauerhaften und zuverlässigen Einsatz, gefertigt. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum korrekten Betrieb des Staplers lesen und beachten Sie unbedingt vor Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung.

Heben Sie diese Betriebsanleitung am besten auf. Prüfen Sie den Stapler auf Transportschäden. Schadhafte Elektrostapler dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

Der Stapler dient zum elektrischen Anheben und Absenken der Transportlast auf die gewünschte Höhe. Bei unsachgemäßer Handhabung kann es zu Verletzungen oder Schäden an der Maschine kommen. Der Betreiber / Bediener muss die korrekte Verwendung sicherstellen, wobei sicherzustellen ist, dass der Elektrostapler nur von geschulten und autorisierten Personen benutzt wird.

SICHERHEITSHINWEISE

- Warnschilder auf dem Stapler und Anweisungen aus dieser Anleitung unbedingt vor der Nutzung lesen.
- Bedienen Sie den Stapler nur, wenn Sie mit ihm vertraut sind und dafür ausgebildet wurden.
- Verwenden Sie den Stapler nur, wenn Sie den einwandfreien Zustand überprüft haben. Achten Sie besonders auf Kette, Räder, Deichsel, Chassis, Steuereinheit, Mast, Batterie usw.
- Nicht auf stark verschmutzten Böden oder explosionsgefährdeter Umgebung verwenden.
- Nur auf ebenem Untergrund einsetzen. Keine Arbeiten an Hanglage.
- Keine Personen auf den Gabeln befördern.
- Beim Heben der Gabeln darauf achten, dass niemand unter den Gabeln steht oder läuft.
- Tragen sie bei der Verwendung Handschuhe.
- Transportieren Sie Waren nicht auf einer Höhe über 300 mm. Die Höhen über 300 mm sind ausschließlich zum Ein- und Auslagern von Waren.
- Wenn Ware transportiert / angehoben wird, sollten alle Personen einen Sicherheitsabstand von 600 mm einhalten.
- Gewicht der Ware stets auf beide Gabelzinken gleichmäßig verteilen. Verwenden Sie niemals nur eine Gabel. Der Schwerpunkt der Ware sollte in der Mitte der beiden Gabeln liegen.
- Beobachten Sie die Ware beim Transport. Wenn die Güter instabil werden und zu fallen / kippen drohen, sofort den Betrieb mit dem Not-Aus-Knopf stoppen.
- Laden Sie nicht über die maximale Kapazität hinaus.
- Der Betrieb muss mit mindestens 50 Lux Beleuchtung erfolgen.
- Geeignet für den Betrieb im Innenbereich bei einer Raumtemperatur zwischen +5 °C und + 40 °C.
- Führen Sie die Wartungsarbeiten entsprechend der regelmäßigen Inspektion durch.
- Das Aufladen des Akkus sollte an einem trockenen und belüfteten Ort, sowie entfernt von offenem Feuer erfolgen.
- Nicht durch den Hersteller genehmigte Modifikationen und Veränderungen an dem Gerät führen zu Ausschluss der Gewährleistung.

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

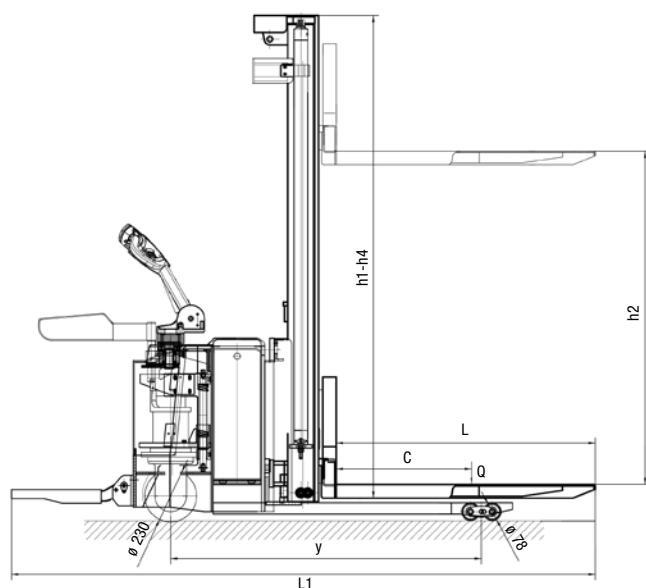
Typ	Einheit	Wert
Modell		HEF16/5
Traktionsgewicht	kg	1600
Hubhöhe	h3 mm	5000
Freihub	h2 mm	1716
Traglast auf max. Höhe	kg	400
Betriebsgewicht (ohne Batterie)	kg	880
Betriebsgewicht (einschl. Batterie)	kg	1090
Lastschwerpunkt	C mm	600
Radstand	y mm	1380
Steuerung		CURTIS F2-A

RÄDER

Typ	Einheit	Wert
Radmaterial		PU
Anzahl Räder		7

LEISTUNG

Typ	Einheit	Wert
Fahrgeschwindigkeit, mit / ohne Last	km/h	5 / 5,3
Hubgeschwindigkeit, mit / ohne Last	mm/s	85 / 128
Absenkgeschwindigkeit, mit / ohne Last	mm/s	250 / 125
Max. Steigfähigkeit beladen / unbeladen	%	5 / 7
Betriebsbremse		Elektromagnetische Bremse

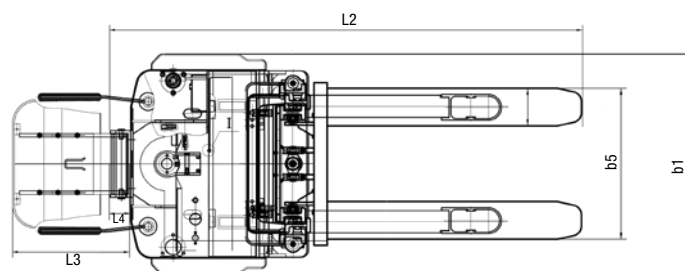


ABMESSUNGEN

Typ	Einheit	Wert
Höhe des Mastes, abgesenkt	h1 mm	2245
Höhe des Mastes, ausgefahren	h4 mm	5595
Gabelhöhe, abgesenkt	mm	90
Gesamtlänge	L1 mm	2530
Länge mit Fahrerstand eingeklappt	L2 mm	2100
Gesamtbreite	b1 mm	800
Abmessungen der Gabel (B x T x H)	mm	170 x 1150 x 65
Außenbreite der Gabel	b5 mm	540
Min. Bodenfreiheit	mm	40
Gangbreite mit Palette 1000 x 1200 quer zu den Gabeln	mm	2600
Gangbreite mit Palette 800 x 1200 entlang der Gabeln	mm	2530
Fahrerstand ausgeklappt	L3 mm	540
Fahrerstand eingeklappt	L4 mm	110
Min. Wenderadius	mm	1637

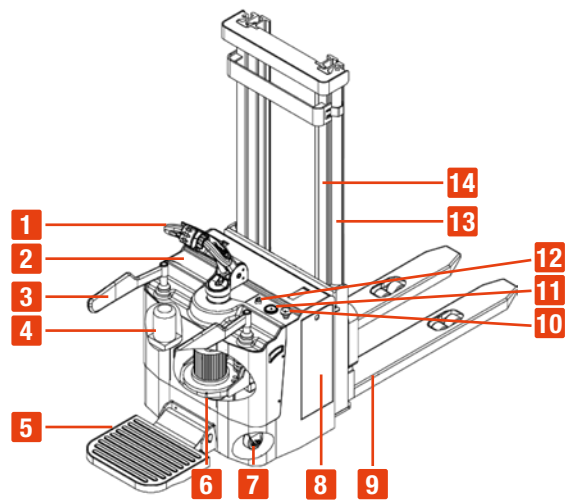
ANTRIEB

Typ	Einheit	Wert
Antriebsmotor	kw	1,5
Hubmotorleistung	kw	2,2
Batteriespannung / Nennkapazität	V/Ah	24 / 210
Batteriemasse (B x T x H)	mm	790 x 210 x 576

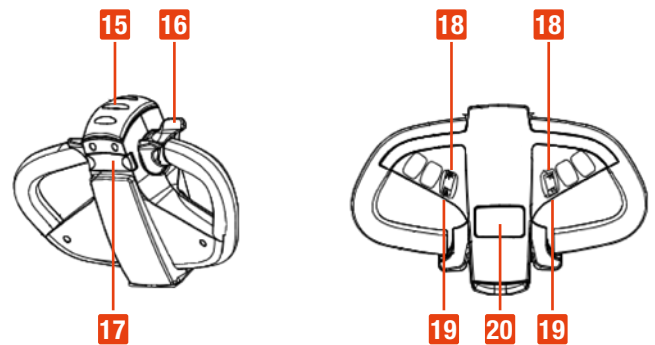


ÜBERBLICK DER HAUPTKOMPONENTEN

Nr.	Name
1	Deichselgriff
2	Abdeckung
3	Schutzarm
4	Hydraulikpumpe
5	Fahrerstand
6	Antriebsrad
7	Unterstützungsräder
8	Batterieabdeckung
9	Gabel
10	Not-Aus-Schalter
11	Batterie Entladeanzeige
12	Schlüssel / Schloss
13	Mast
14	Hubzylinder



Nr.	Name	Funktion
15	Not-Aus-Bauchschalter	Sicherheitsfunktion bei Aufprall
16	Fahr-Schalter	Fahrtrichtung und Geschwindigkeit
17	Geschwindigkeitstaste	Zum Rangieren auf kleinem Raum
18	Absenkschalter	Gabel absenken
19	Hubschalter	Gabel anheben
20	Hupe	Auslösen eines Warnsignals

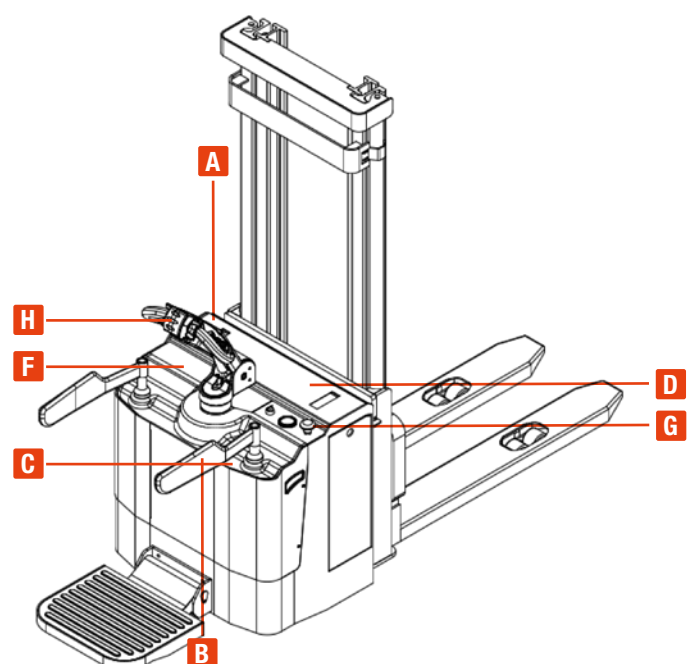


SICHERHEITSVORRICHTUNGEN UND WARNSCHILDER

- A** Warnhinweise: - Stellen Sie sich nicht unter die Gabel
- Mitfahren auf Stapler verboten
- B** Herabfallschutz
- C** Symbol für Lastkurve
- D** Hinweis: Lesen und beachten Sie die Anweisungen
- F** Typenschild
- G** Not-Aus-Schalter
- H** Sicherheitsschalter, Bauchtaster

Der Stapler verfügt über einen Not-Aus-Schalter (**G**), der alle Hebe-, Fall- und Fahrfunktionen stoppt und die elektromagnetische Bremse deaktiviert. Nach Betätigen dieser Funktion den Schalter wieder herausziehen.
Führen Sie den Schlüssel ein (**12**) und drehen diesen im Uhrzeigersinn. Zur Sicherheit und gegen unbefugte Benutzung, muss der Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn gedreht und herausgezogen werden.

Den Hinweisen auf den Sicherheitsaufklebern ist Folge zu leisten. Bitte ersetzen Sie beschädigte oder fehlende Sicherheitsaufkleber umgehend.



WARTUNG

HYDRAULISCHES ÖL

Bitte überprüfen Sie den Ölstand alle sechs Monate. Das Öl sollte hydraulisches **Öl : ISO VG32** sein, seine Viskosität sollte 32cSt bei 40 °C betragen, das Gesamtvolumen beträgt etwa 4,0 Liter.

TÄGLICHE KONTROLLE UND WARTUNG

Überprüfen Sie den Stapler täglich vor Verwendung und achten sie dabei besonders auf die Räder und Achsen. Fremdkörper wie Tücher / Lappen usw. können Räder, Gabel, Mast oder die Kette blockieren. Nach Beenden der Arbeiten mit dem Stapler und vor der Überprüfung, die Gabeln entladen und in die niedrigste Position absenken.

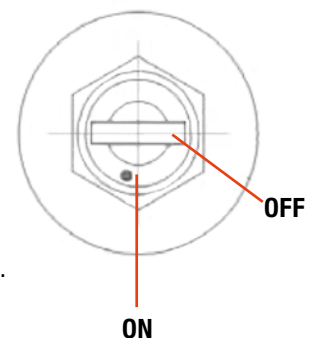
- Sichtkontrolle auf Schäden an Rohren, Drähten, Kratzer, Verformungen oder Risse.
- Prüfen Sie auf Leckagen im Hydrauliksystem.
- Prüfen Sie den Zustand des Fahrzeugs beim Geradeausfahren.
- Überprüfen Sie die Kette und die Rolle auf Beschädigungen oder Korrosion.
- Prüfen Sie, ob sich das Rad leichtgängig bewegen lässt.
- Betätigen Sie den Not-Aus-Knopf, um die Notbremsfunktion zu überprüfen.
- Bremsfunktion prüfen, Griffhebelschalter prüfen.
- Drücken Sie die Tasten, um die Hebe- und Senkfunktion zu prüfen.
- Prüfen Sie, ob Schäden vorhanden sind und das Schutzgitter korrekt installiert ist.
- Prüfen Sie die Hupe.
- Prüfen Sie, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Prüfen Sie die Funktion des Schlüsselschalters.
- Prüfen Sie den Geschwindigkeitsendschalter (Symbol: Schildkröte).

BEDIENUNGSANLEITUNG

Bei der Bedienung dieses Staplers beachten Sie bitte die Warn- und Sicherheitshinweise. Achten Sie darauf, dass Sie stets in Richtung der Fahrtrichtung schauen und keine Waren oder Gegenstände ihre Sicht behindern oder einschränken.

Vergewissern Sie sich, dass die Güter stabil und sicher zum Transport mittig der Gabel platziert werden. Zum Starten drehen Sie den Schlüssel im Uhrzeigersinn, Position „ON“.

Vor Erstverwendung muss die Batterie einmal vollständig aufgeladen werden. Bitte achten Sie darauf, dass sowohl Batterie als auch Ladekabel des Geräts unversehrt sind.



STEUERUNG

Starten Sie den Stapler, bringen Sie die Deichsel in eine geeignete Position (F). Betätigen Sie den Richtungshebel an der Deichsel: Vorwärts „FW“ oder Rückwärts „RW“. Durch vorsichtiges Bewegen des Richtungshebels steuern Sie die Geschwindigkeit, bis das gewünschte Tempo erreicht ist.

Positionieren Sie den Richtungshebel in die Mitte zum Verlangsamen des Staplers bis zum vollständigen Stillstand / Parkposition. Wenn das Fahrzeug dauerhaft angehalten wird, die Parkbremse betätigen.

Fahren Sie stets vorsichtig und behalten Sie die Wege im Auge, regulieren Sie die Geschwindigkeit notfalls.



LENKUNG

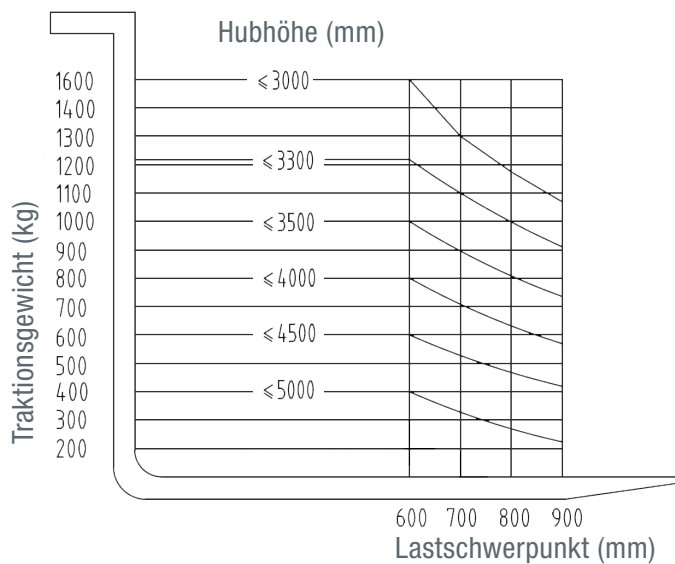
Die Lenkung wird durch die Steuerung der Deichsel nach rechts und links ausgelöst. Der Lenkmotor steuert den Hochhubwagen dann in die entsprechende Richtung.

BELASTUNGSKURVE

Die Lastkurve zeigt die horizontale Tragfähigkeit der größten Last Q [kg] und die dem Fahrzeug entsprechende Hubhöhe H [mm] bei einem Lastschwerpunkt von 600 mm.

Zum Beispiel HEF16/5:

Bei einer Hubhöhe von 3500 mm beträgt die maximale Tragfähigkeit Q bis zu 900 kg.



DE

EN

FR

ANHEBEN VON LASTEN

Beladen Sie niemals den Stapler über die angegebene Kapazität hinaus. Die maximale Tragfähigkeit dieses Wagens beträgt 1600 kg. Zum Bewegen, die Gabel vollständig unter die anzuhebende Ware bringen und den Schalter (19) drücken, bis Sie Ihre gewünschte Hubhöhe erreicht haben.

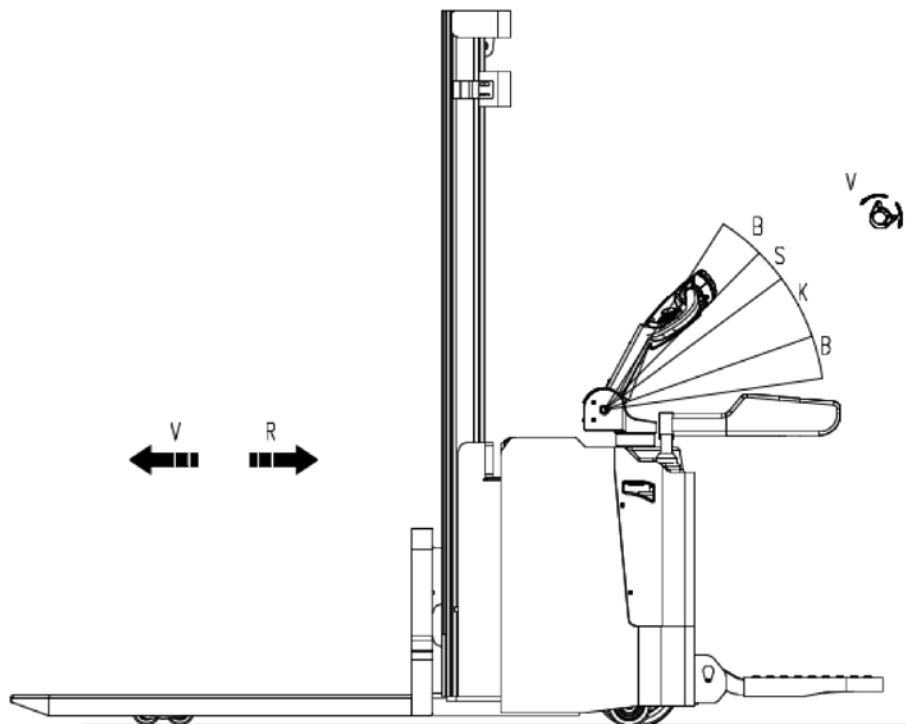
ABSENKEN VON LASTEN

Drücken Sie vorsichtig den Schalter (18) und beobachten Sie die Ware. Sobald sich das Gewicht reduziert hat und die Palette sicher steht, ziehen Sie vorsichtig die Gabel heraus.

BREMSEN BETÄTIGEN

Die Leistung der Lastbremsung hängt von der Bodenbeschaffenheit und der Beladung des Staplers ab. Die Bremsfunktion aktivieren Sie wie folgt: Durch Zurückbewegen des Richtungshebels (16) in die Stellung „0“ oder durch Loslassen dieses Hebels wird die Fahrzeugbremse aktiviert. Oder indem der Richtungshebel in die entgegengesetzte Richtung bewegt wird, bis es in die andere Richtung zu fahren beginnt.

Wenn die Deichsel nach oben oder unten in die Bremszone (B) bewegt wird, wird die Fahrzeugbremse ausgelöst. Bei Betätigung des Not-Aus-Schalters wird der Griff automatisch den Bremsbereich gebracht und die Feststellbremse aktiviert. Zum Schutz gegen Einklemmen im Mitgängerbetrieb ist der Deichselkopf mit einem Sicherheits-Bauchtaster ausgestattet. Der Sicherheits-Bauchtaster ist nur im Mitgängerbetrieb in Funktion.



PARKEN

Parken Sie den Stapler niemals am Hang oder in abschüssigem Gelände! Dieser Stapler ist mit einer elektromagnetischen Parkschutzbremse und einer Parkbremse ausgestattet.

Stellen Sie die Gabel bei Nichtbenutzung immer auf untere Position und parken den Stapler in einem sicheren Bereich. Den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn auf Position „Aus“ drehen und den Schlüssel abziehen.

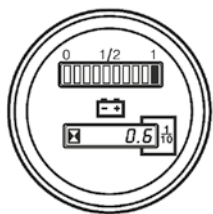
IM NOTFALL

Drücken Sie im Notfall den Not-Aus-Schalter (10). Alle elektrischen Funktionen werden gestoppt. Halten Sie einen Sicherheitsabstand ein.

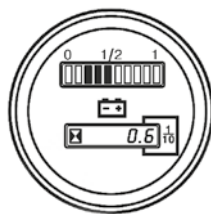
BETRIEBSSTUNDENZÄHLER UND BATTERIEENTLADESTAND

Der Stundenzähler zeigt die bereits geleisteten Arbeitsstunden der Maschine an. Der Zähler fängt an zu laufen, sobald das Gerät angeschaltet ist.

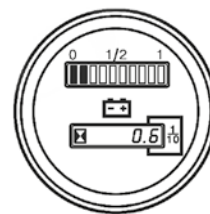
Der Batterieentladungsstatus wird durch 10 LEDs auf der Batterieentladungsanzeige angezeigt. Es sind 5 grüne, 3 gelbe und 2 rote LEDs. Jedes LED Lämpchen repräsentiert 10 % Ladung. Laden Sie Ihren Hochhubwagen auf, sobald die Batteriekapazität unter 20 % fällt. Bei dieser Kapazität kann die Gabel nicht mehr angehoben werden, bis das Transportgerät geladen wurde.



voll



fast leer



leer

Farbe	Prozentualer Wert
Grün	60 - 100 %
Gelb	20 - 59 %
Rot	0 - 19 %

AUFLADEN UND AUSTAUSCH DER BATTERIE

- Nur qualifiziertes Personal sollte die Reparatur oder das Aufladen der Batterie durchführen. Bitte beachten Sie unbedingt die Betriebsanleitung.
- Diese Batterie muss mit Wasser aufgefüllt werden.
- Das Batterie-Recycling muss den staatlichen Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Bitte halten Sie sich an diese Bestimmungen.
- Bei unsachgemäßer Handhabung, z. B. bei Verwendung in der Nähe von Feuer oder Gas kann eine Explosion verursacht werden! Daher ist im Ladebereich der Batterie die Lagerung von brennbaren Materialien oder brennbaren Flüssigkeiten verboten. Rauchen ist verboten, und der Bereich muss gut belüftet sein.
- Vor dem Laden oder Installieren der Batterie, stellen Sie den Stapler sicher ab (Parkposition).
- Der Stapler ist mit Batterieflüssigkeit Säurebatterie 24 V / 210Ah ausgestattet.
- Die Verwendung ungeeigneter Brandschutzausrüstung kann zu Säureverbrennungen führen. Im Brandfall kann eine Reaktion mit der Batteriesäure auftreten, wenn Wasser zum Löschen des Feuers verwendet wird. Dies kann zu Säureverbrennungen führen.
- Anstatt Wasser muss Pulverlöcher verwendet werden.



Bitte beachten Sie die maximale Betriebstemperatur der Batterie.

BATTERIE WARTUNG

Die Batterien müssen trocken und sauber gehalten werden. Klemmen und Kabelschuhe müssen sauber, leicht mit Endfett gefettet und sicher angezogen werden.

Batterie		Ladegerät	
Volt	24 V	Input	AC 220 V / 50 / 60 Hz
Kapazität	210 Ah	Output	DC 24 V / 50 A

Prüfen Sie nach dem Ladevorgang den Füllstand des Elektrolyts. Bei einem niedrigen Füllstand, füllen Sie destilliertes Wasser nach bis der max. Füllstand erreicht ist.



Befüllen Sie die Zellen nicht vor dem Ladevorgang, da das Elektrolyt sich erhitzt und der Füllstand weiter steigt. Das hat ein Überlaufen zur Folge.

ERSATZ DER BATTERIE

Wenn eine Batterie gewechselt wird, muss sie das gleiche Gewicht wie die Originalbatterie haben. Das Gewicht der Batterie ist sehr wichtig für die Stabilität und Bremsleistung des Hochhubwagens. Es ist nicht erlaubt, das Gewicht und die Größe der Batterie zu verändern. Lösen Sie die Kabel der Batterie und heben Sie die Batterie mithilfe eines anderen Hochhubwagens, Krans, oder Gabelstapler aus dem Stapler raus. Anders herum wird beim Einbau der neuen Batterie vorgegangen.

AUFLADEN DER BATTERIE

Nach ungefähr 4 Stunden (normale Belastung) muss die Batterie des Elektrostaplers aufgeladen werden. Laden Sie die Batterie nur an gut belüfteten Orten. Nach der Beendigung des Ladevorgangs den Stecker vom Netz nehmen und sicher im Chassis verstauen. Bei komplett entleerter Batterie dauert der Ladevorgang ca. 7 Stunden.

- Die Batterie muss innerhalb von 24 Stunden nach Gebrauch aufgeladen werden.
- Vor dem Ladevorgang muss die Stromversorgung komplett getrennt sein, schalten Sie hierfür das Gerät ab und betätigen Sie den Not-Aus-Knopf.
- Öffnen Sie die Batterieabdeckung.
- Verbinden Sie die Batterie mit dem Ladegerät und starten Sie den Ladevorgang am Ladegerät.
- Nach Ladung der Batterie wird das Ladegerät wieder von der Batterie getrennt und der Batteriedeckel geschlossen.
- Sollte der Wasserstand der Batteriezellen zu niedrig sein, müssen diese mit destilliertem Wasser aufgefüllt werden.

REGELMÄSSIGE INSPEKTIONEN

Nur qualifiziertes und geschultes Personal darf den Stapler warten. Vor der Wartung nehmen Sie bitte jegliche Ware von der Gabel und bringen diese auf die unterste Position (Parkposition der Gabeln).

Für das Anheben des Staplers nur spezielle Kräne / Hebezeuge verwenden. Achten Sie darauf, eine zusätzliche Sicherheitsvorrichtung (wie z. B. Wagenheber, Keil oder Holz) unter dem Stapler zu positionieren. Bei der Wartung des Lenkers ist besondere Vorsicht geboten. Die Gasfeder steht unter Druck. Unachtsamkeit bei der Wartung ist eine Unfallquelle.

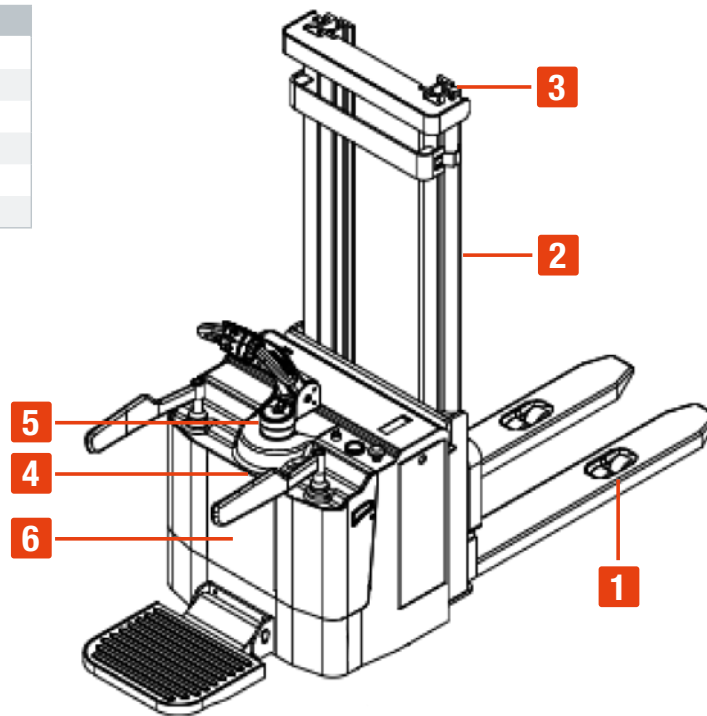
Bitte verwenden Sie nur genehmigte Original-Ersatzteile.

Bitte beachten Sie, dass Austreten des Hydrauliköls zum Ausfall der Maschine und ggf. zu einem Unfall führen kann. Lassen Sie nur einen, für die arbeiten am Druckregelventil geschulten Techniker die Arbeiten durchführen. Wenn Sie ein Rad austauschen müssen, befolgen Sie bitte die obigen Anweisungen. Das Laufrad muss rund sein und darf keinen anormalen Verschleiß aufweisen. Warten Sie den Elektrostapler regelmäßig mithilfe der in der Bedienungsanleitung vorhandenen Checkliste.

SCHMIERSTELLEN

Auf der Abbildung werden die Stellen aufgezeigt, die regelmäßig eingefettet werden müssen. Schmierfettsspezifikation: DIN51825, Standardfett.

Nr.	Name
1	Das Radlager
2	Der Stahlrahmen
3	Kette
4	Hydraulisches System
5	Lenkungslager
6	Das Getriebe



INSPEKTION UND NACHFÜLLEN DES BENÖTIGTEN HYDRAULIKÖLTYP

Hydrauliköl L-HV32

Die Viskosität beträgt 32 - 38

Basierend auf dem Modell beträgt die Ölmenge

ca. 2,5 bis 3,0 Liter.

Altöl, Altbatterien oder andere besondere Materialien müssen nach nationalem Recht recycelt werden.

CHECKLISTE FÜR WARTUNG / INSPEKTION

DE

EN

FR

		50h / 1x Woche	500h / 1x Halbjahr	1000h / 1x Jahr	2000h / 1x Jahr
Hydrauliksystem					
1	Hydraulikzylinder und Kolben für Schadensgeräusche oder Leckage		•		
2	Hydraulikanschlüsse und -schläuche auf Beschädigungen und Leckage		•		
3	Prüfen Sie den hydraulischen Füllstand und füllen Sie gegebenenfalls nach		•		
4	Nachfüllen von Hydrauliköl (12 Monate oder 1500 Arbeitsstunden)				•
5	Prüfen und Einstellen der Druckventilfunktion (+ 10 %)				•
Mechanik					
6	Prüfen Sie die Plattformstruktur auf Verformung und Risse		•		
7	Prüfen Sie den Chassis auf Verformungen und Risse		•		
8	Prüfen Sie, ob alle Schrauben fixiert sind		•		
9	Getriebe auf Geräusche und Leckage prüfen		•		
10	Räder auf Verformung und Beschädigung prüfen		•		
11	Schmierung Lenkung				•
12	Zentrale Stelle prüfen und schmieren		•		
13	Schmierpunkte fetten	•			
14	Ersetzen Sie das Schutzgitter und den Herabfallschutz, wenn sie beschädigt sind	•			
Elektrik					
15	Prüfen Sie die Kabel auf Beschädigungen		•		
16	Elektrische Verbindungen und Anschlüsse prüfen		•		
17	Überprüfen Sie die Funktion des Notausschalters		•		
18	Überprüfen Sie den elektrischen Antriebsmotor auf Geräusche und Schäden		•		
19	Erkennungsmesser		•		
20	Prüfung der Funktionstüchtigkeit der Sicherung, ersetzen Sie diese, wenn notwendig		•		
21	Funktionstüchtigkeit der Hupe		•		
22	Überladungsschutz prüfen		•		
23	Rahmen auf Leckage prüfen (Isolationsprüfung)		•		
24	Funktion und Verschleiß des Beschleunigers prüfen		•		
25	Überprüfen Sie das elektrische System des Antriebsmotors		•		
Bremsanlage					
26	Bremsleistung prüfen, Bremsscheibe austauschen oder einstellen		•		
Batterie					
27	Batteriespannung prüfen		•		
28	Klemme reinigen und schmieren, auf Korrosion und Schaden prüfen		•		
29	Prüfen Sie das Batteriegehäuse auf Beschädigungen		•		
Ladegerät					
30	Prüfen Sie die Hauptstromkabel auf Beschädigungen			•	
31	Prüfen Sie den Anlaufschutz während des Ladevorgangs			•	
Funktionen					
32	Hupe	•			
33	Prüfen Sie das Spiel der elektromagnetischen Bremse	•			
34	Überprüfen Sie die Notbremsfunktion	•			
35	Prüfen Sie die Rückwärtsbremsung und das regenerative Bremsen	•			
36	Funktion des Bauchschafters prüfen	•			
37	Lenkfunktion prüfen	•			
38	Hebelschalter-Funktion prüfen	•			
39	Prüfen Sie, ob der Schlüsselschalter funktionstüchtig oder beschädigt ist	•			
Sonstiges					
42	Überprüfen Sie alle Etiketten auf Lesbarkeit und Vollständigkeit	•			
43	Prüfen Sie, dass das Schutzblech und / oder die Schutzvorrichtung nicht beschädigt sind	•			
44	Reifen inspizieren und bei Verschleiß die Höhe einstellen oder ersetzen		•		
45	Einen Probelauf durchführen	•			

PROBLEMBEHANDLUNG

Wenn ein Fehler vorliegt und / oder der Stapler nicht funktioniert, stellen Sie bitte die Benutzung des Fahrzeugs ein. Parken Sie in einem sicheren Bereich und drücken Sie den Not-Aus-Schalter. Drehen Sie den Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen diesen ab.

Informieren Sie sofort Ihren zuständigen Mitarbeiter und / oder wenden Sie sich an den Kundendienst.

Problem	Grund	Lösung
Die Gabeln können nicht auf die maximale Höhe gehoben werden	Überladung der max. Tragfähigkeit	Auf dem Typenschild ist die maximale Tragfähigkeit angegeben
	Batterie ist zu schwach	Batterie aufladen
	Die Sicherung ist draußen	Überprüfung und evtl. Austausch der Sicherung
	Das Hydrauliköl reicht nicht aus	Prüfen und ggf. Auffüllen des Hydrauliköls
Kein Öl	Der Öldruck ist zu gering; Öl läuft aus	Prüfen und ggf. Ersetzen Sie Dichtungsschläuche und / oder Zylinder
	Ölstand ist zu niedrig	Erhöhen Sie den Ölstand
Die Gabeln können nicht abgesenkt werden	Sperrventil ist verschmutzt / blockiert	Prüfen Sie das Hydrauliköl- und Reinigungssteuerventil. Wechseln Sie das Hydrauliköl bei Bedarf aus
	Abnehmendes elektromagnetisches Ventil öffnet oder ist beschädigt	Magnetventil prüfen oder austauschen
Der Stapler reagiert nicht	Die Batterie wird gerade aufgeladen	Wenn die Batterie vollständig geladen ist ziehen Sie den Netzstecker
	Der Akku ist nicht angeschlossen	Den Akku korrekt ans Ladegerät anschließen
	Die Sicherung ist draußen	Überprüfen Sie die Sicherung und tauschen Sie diese gegebenenfalls aus
	Schwache Batterie	Aufladen der Batterie
	Der Not-Aus-Schalter ist aktiviert	Ziehen Sie den Knopf, um den Notauschalter zurückzusetzen
Stapler fährt nur in eine Fahrtrichtung	Die Deichsel steht nicht korrekt	Deichsel aus der Bremszone bewegen
	Beschleuniger / Anschlüsse sind beschädigt	Überprüfen Sie den Beschleuniger und den Anschluss
Stapler läuft sehr langsam	Schwache Batterie	Prüfen Sie den Ladezustand der Batterie und laden Sie diese auf
	Die elektromagnetische Bremse ist aktiviert	Lösen Sie die elektromagnetische Bremse
	Die Deichsel ist nicht richtig angeschlossen oder Kabel beschädigt	Überprüfen Sie Verkabelung
Der Stapler startet plötzlich	Beschädigung des Controllers	Den Controller austauschen
	Der Beschleuniger wird nicht in die Mittelposition zurückgeführt	Den Beschleuniger reparieren oder ersetzen

SERVICE & KONTAKT

Kontaktieren Sie unsere Produktexperten und finden Sie Hilfe und Lösungen für Ihr Produkt. Hier finden Sie alle Kontaktinformationen nach Land und Sprache gelistet: www.topregal.com/de/service

Verantwortlich für den Inhalt:

TOPREGAL GmbH
Industriestraße 3
70794 Filderstadt
GERMANY
www.topregal.com

EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller / Inverkehrbringer

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt

erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:

SolidHub Elektro
Hochhubwagen

Typ:

HEF16/5

allen einschlägigen Bestimmungen der angewandten Rechtsvorschriften (nachfolgend) – einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen – entspricht. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Diese Erklärung bezieht sich nur auf die Maschine in dem Zustand, in dem sie in Verkehr gebracht wurde; vom Endnutzer nachträglich angebrachte Teile und / oder nachträglich vorgenommene Eingriffe bleiben unberücksichtigt.

Entspricht den Bestimmungen der folgenden europäischen Richtlinien:

2006/42/EC Maschinenrichtlinie

Entspricht den Bestimmungen der folgenden Normen:

EN ISO 12100
EN 1175 -1 + A1
EN 12053 + A1
EN 13059 + A1
EN 16307-1 + A1
EN ISO 3691-1 + AC

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt



Ort: Filderstadt
Datum: 30.03.2022

Juergen Effner
Chief Executive Officer

GENERAL

Foreword	17
Safety instructions	17
Technical Data	18
Overview of the main components	19
Safety devices and warning signs	19

DE

EN

FR

MAINTENANCE

Maintenance	20
Operating instructions	20
Charging and replacement of batteries	23
Regular inspections	24
Maintenance / Inspection Checklist	26
Troubleshooting	27
Service & Contact	27
EU Declaration of Conformity	28

FOREWORD

Congratulations on the purchase of your new HEF16/5 electric high lift truck with operator stand. The easy-to-use stacker is made of high quality materials, specially designed for durable and reliable use. For your own safety and for the correct operation of the stacker, it is essential that you read and follow these operating instructions before operating the truck.

It is best to keep these operating instructions. Check the forklift for transport damage. Damaged electric stackers must not be put into use.

The stacker is used to electrically raise and lower the transport load to the desired height. Improper handling may result in injury or damage to the machine. The operator / user must ensure correct use, making sure that the electric stacker is only used by trained and authorized persons.

SAFETY INSTRUCTIONS

- Be sure to read warning signs on the forklift and instructions from this manual before use.
- Only operate the stacker if you are familiar with it and have been trained for it.
- Only use the forklift if you have checked that it is in perfect condition. Pay particular attention to the chain, wheels, tiller, chassis, control unit, mast, battery, etc.
- Do not use on heavily soiled floors or explosive environments.
- Use only on level ground. Do not work on slopes.
- Do not transport persons on the forks.
- When lifting the forks, make sure that no one is standing or walking under the forks.
- Wear gloves when using the forks.
- Do not transport goods at heights above 300 mm. The heights above 300 mm are exclusively for storing and retrieving goods.
- When transporting / lifting goods, all persons should maintain a safety distance of 600 mm.
- Always distribute the weight of the goods evenly on both forks. Never use only one fork. The center of gravity of the goods should be in the middle of the two forks.
- Observe the goods during transport. If the goods become unstable and threaten to fall / tip over, immediately stop the operation with the emergency stop button.
- Do not load beyond the maximum capacity.
- Operation must be done with at least 50 lux lighting.
- Suitable for indoor operation at room temperature between +5 °C and + 40 °C.
- Perform maintenance according to the regular inspection.
- Charging the battery should be done in a dry and ventilated place, and away from open fire.
- Modifications and changes to the device not approved by the manufacturer will void the warranty.

DE

EN

FR

TECHNICAL DATA

GENERAL

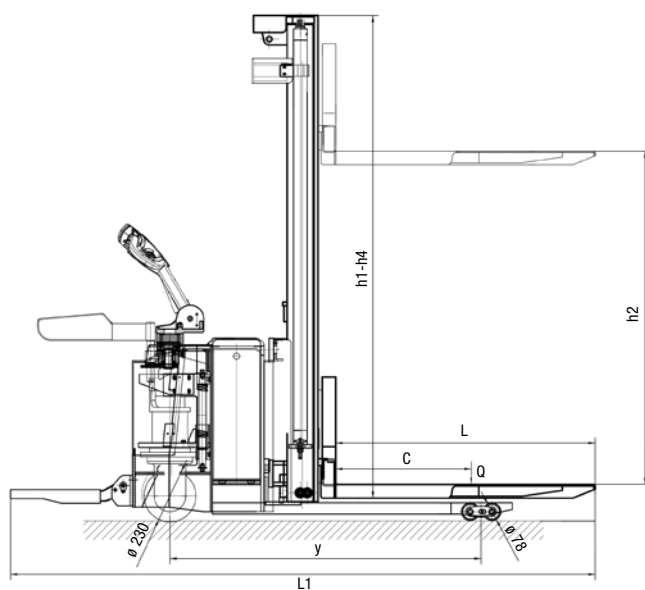
Type	Unit	Value
Model		HEF16/5
Traction weight	kg	1600
Lifting height	h3 mm	5000
Free lift	h2 mm	1716
Load capacity at max. height	kg	400
Operating weight (without battery)	kg	880
Operating weight (incl. battery)	kg	1090
Load centre of gravity	C mm	600
Wheelbase	y mm	1380
Control		CURTIS F2-A

WHEELS

Type	Unit	Value
Wheel material		PU
Number of wheels		7

PERFORMANCE

Type	Unit	Value
Driving speed, with / without load	km/h	5 / 5.3
Lifting speed, with / without load	mm/s	85 / 128
Lowering speed, with / without load	mm/s	250 / 125
Max. Climbing capacity loaded / unloaded	%	5 / 7
Service brake		Electromagnetic brake

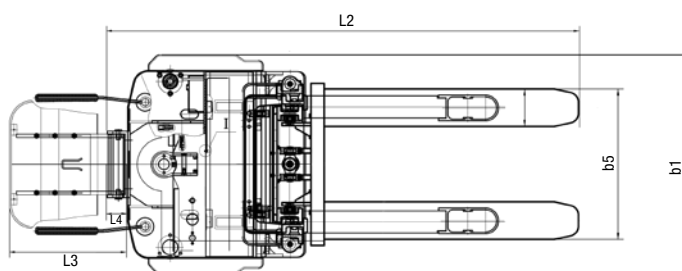


DIMENSIONS

Type	Unit	Value
Height of the mast, lowered	h1 mm	2245
Height of mast, extended	h4 mm	5595
Fork height, lowered	mm	90
Overall length	L1 mm	2530
Length with driver's platform folded	L2 mm	2100
Overall width	b1 mm	800
Fork dimensions (W x D x H)	mm	170 x 1150 x 65
Fork outside width	b5 mm	540
Min. ground clearance	mm	40
Aisle width with pallet 1000 x 1200 across the forks	mm	2600
Aisle width with pallet 800 x 1200 along forks	mm	2530
Driver's stand folded out	L3 mm	540
Driver's stand folded in	L4 mm	110
Min. turning radius	mm	1637

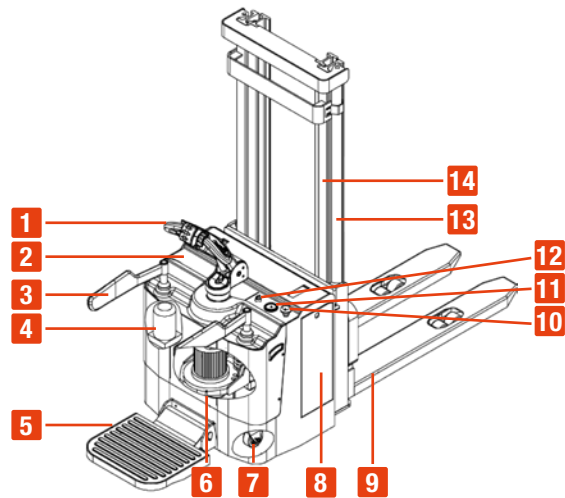
DRIVE

Type	Unit	Value
Drive motor	kw	1.5
Hoist motor power	kw	2.2
Battery voltage / Rated capacity	V/Ah	24 / 210
Battery dimensions (W x D x H)	mm	790 x 210 x 576

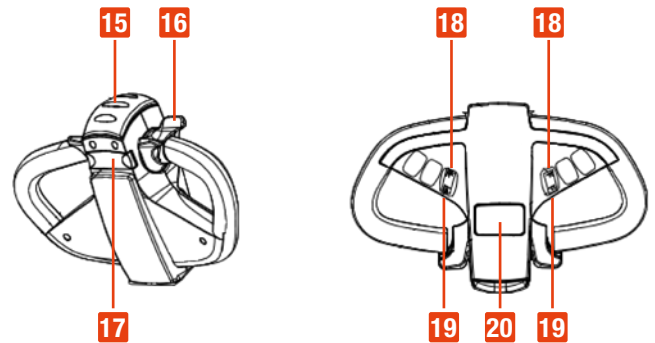


OVERVIEW OF THE MAIN COMPONENTS

No.	Name
1	Drawbar handle
2	Cover
3	Protective arm
4	Hydraulic pump
5	Driver's stand
6	Drive wheel
7	Support wheels
8	Battery cover
9	Fork
10	Emergency stop switch
11	Battery discharge indicator
12	Key / Lock
13	Mast
14	Lift cylinder



No.	Name	Function
15	Emergency stop belly switch	Safety function in case of impact
16	Travel switch	Direction of travel and speed
17	Speed button	For maneuvering in small spaces
18	Lowering switch	Lower fork
19	Lift switch	Raise fork
20	Horn	Triggering a warning signal



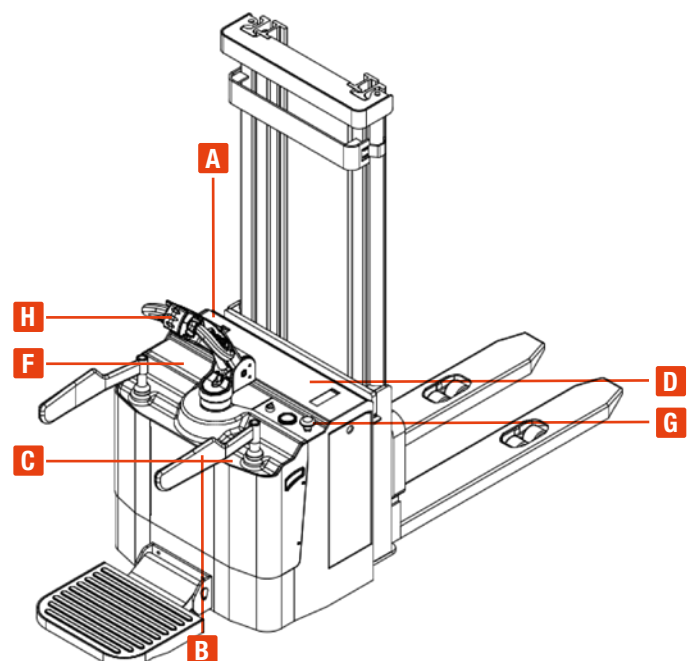
SAFETY DEVICES AND WARNING SIGNS

- A** Warnings: - Do not stand under the forks
- Do not ride on forklift
- B** Fall protection
- C** Symbol for load curve
- D** Note: Read and follow the instructions
- F** Type plate
- G** Emergency stop switch
- H** Safety switch, belly button

The forklift has an emergency stop switch (**G**) which stops all lifting, falling and travel functions and deactivates the electromagnetic brake. After actuating this function, pull the switch out again.

Insert the key (**12**) and turn it clockwise. For safety and to prevent unauthorized use, the key must be turned counterclockwise and pulled out.

The instructions on the safety labels must be followed. Please replace damaged or missing safety stickers immediately.



MAINTENANCE

HYDRAULIC OIL

Please check the oil level every six months. The oil should be hydraulic **oil : ISO VG32**, its viscosity should be 32cSt at 40 °C, the total volume is about 4.0 liters.

DAILY CHECK AND MAINTENANCE

Check the truck daily before use, paying special attention to the wheels and axles. Foreign objects such as cloths / rags etc. can block wheels, forks, mast or the chain. After finishing work with the forklift and before checking, unload the forks and lower them to the lowest position.

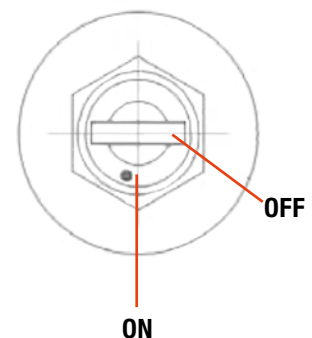
- Visually inspect for damage to pipes, wires, scratches, deformations or cracks.
- Check for leaks in the hydraulic system.
- Check the condition of the vehicle when driving straight.
- Check the chain and roller for damage or corrosion.
- Check to see if the wheel moves smoothly.
- Operate the emergency stop button to check the emergency brake function.
- Check brake function, check handle lever switch.
- Press the buttons to check the lifting and lowering function.
- Check for damage and that the safety guard is installed correctly.
- Check the horn.
- Check that all bolts and nuts are tight.
- Check the operation of the key switch.
- Check the speed limit switch (symbol: turtle).

OPERATING INSTRUCTIONS

When operating this forklift, please observe the warning and safety instructions. Make sure that you always look in the direction of travel and that no goods or objects obstruct or restrict your view or objects obstruct or restrict your view.

Make sure that the goods are stable and safely placed in the center of the fork for transport center of the fork. To start, turn the key clockwise, „ON“ position.

Before first use, the battery must be fully charged once. Please make sure that both the battery and the charging cable of the device are intact.



CONTROL

Start the truck, bring the tiller to a tilted position (F). Operate the direction lever on the tiller: Forward „FW“ or Reverse „RW“. By carefully moving the direction lever, control the speed until the speed until the desired speed is reached.

Position the direction lever in the center to slow the truck to a complete stop/park position. standstill / parking position. When the truck is permanently stopped, apply the parking brake.

Always drive carefully and keep an eye on the paths, regulate the speed if necessary.



STEERING

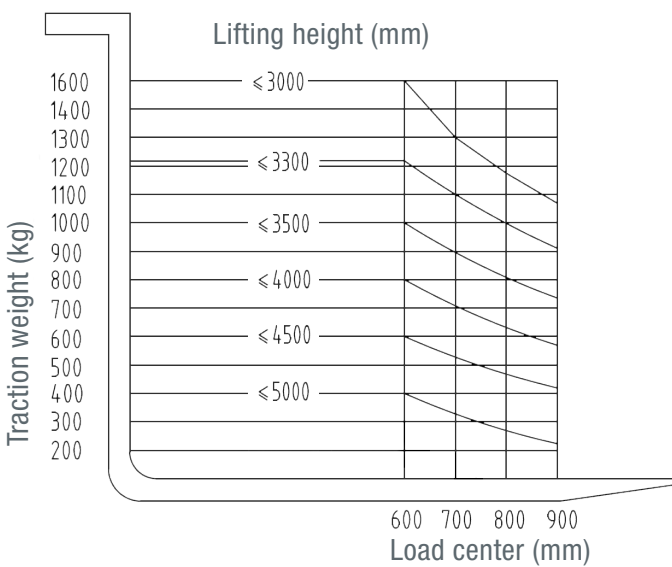
Steering is initiated by steering the tiller to the right and left. The steering motor then steers the high lift truck in the appropriate direction.

LOAD CURVE

The load curve shows the horizontal load capacity of the largest load Q [kg] and the vehicle's corresponding lifting height H [mm] with a load center of 600 mm.

For example HEF16/5:

At a lifting height of 3500 mm, the maximum load capacity Q is up to 900 kg.



LIFTING LOADS

Never load the truck beyond the specified capacity. The maximum load capacity of this truck is 1600 kg. To move, place the fork completely under the goods to be lifted and press the switch (19) until you reach your desired lifting height.

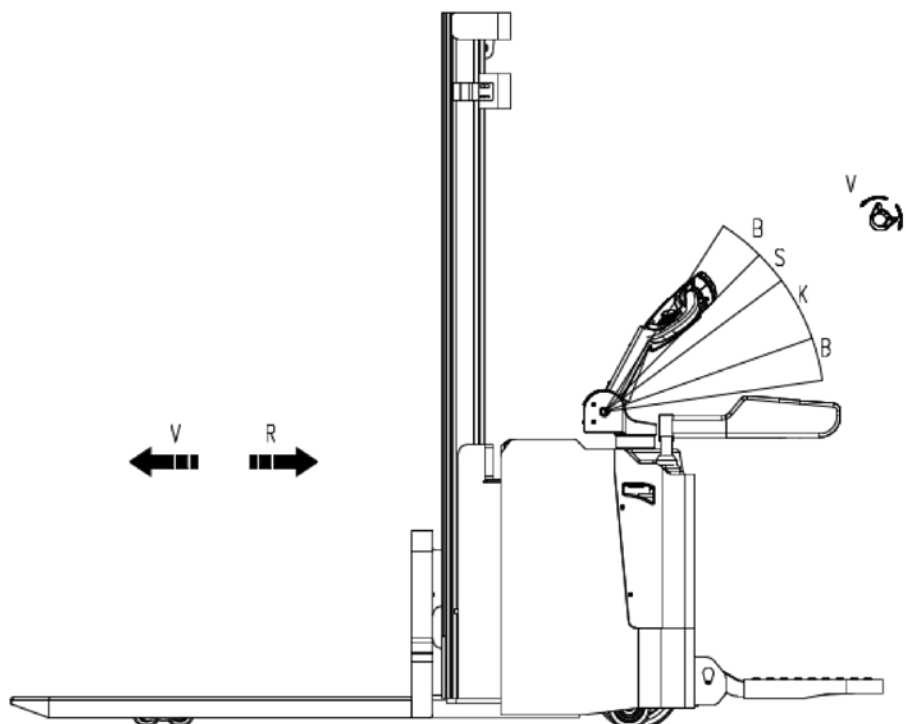
LOWERING LOADS

Carefully press the switch (18) and watch the goods. As soon as the weight has been reduced and the pallet is secure, carefully pull out the fork.

APPLY BRAKES

The performance of the load braking depends on the ground conditions and the load of the truck. Activate the brake function as follows: By moving the direction lever (16) back to the „0“ position or by releasing this lever, the vehicle brake is activated. Or by moving the direction lever in the opposite direction until it starts to move in the other direction.

When the tiller is moved up or down to the braking zone (B), the vehicle braking is activated. When the emergency stop switch is actuated, the handle is automatically brought into the braking zone and the parking brake is activated. To protect against jamming during pedestrian operation, the tiller head is equipped with a safety belly button. The safety belly button is only functional in pedestrian mode.



PARKING

Never park the forklift on a slope or sloping terrain! This forklift is equipped with an electromagnetic parking brake and a parking brake.

Always set the fork to the down position when not in use and park the forklift in a safe area. Turn the key counterclockwise to the „Off“ position and remove the key.

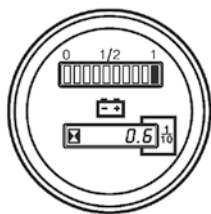
IN CASE OF EMERGENCY

In an emergency, press the emergency stop switch (10). All electrical functions are stopped. Keep a safe distance.

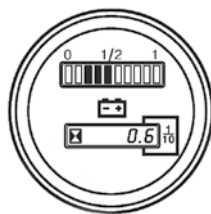
OPERATING HOURS COUNTER AND BATTERY DISCHARGE STATUS

The hour counter shows the hours already worked by the machine. The counter starts running as soon as the machine is switched on.

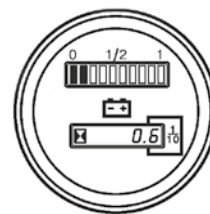
Battery discharge status is indicated by 10 LEDs on the battery discharge indicator. There are 5 green, 3 yellow and 2 red LEDs. Each LED light represents 10% charge. Charge your high lift truck as soon as the battery capacity drops below 20%. At this capacity, the fork can no longer be lifted until the transport device has been charged.



full



Almost empty



empty

Color	Percentage value
Green	60 - 100 %
Yellow	20 - 59 %
Red	0 - 19 %

CHARGING AND REPLACEMENT OF BATTERIES

- Only qualified personnel should carry out the repair or charging of the battery. Please be sure to observe the operating instructions.
- This battery must be refilled with water.
- Battery recycling must comply with state laws and regulations. Please comply with these regulations.
- Improper handling, e.g. use near fire or gas, may cause an explosion! Therefore, storage of flammable materials or flammable liquids is prohibited in the battery charging area. Smoking is prohibited and the area must be well ventilated.
- Before charging or installing the battery, park the truck safely (parking position).
- The stacker is equipped with battery fluid acid battery 24 V / 210Ah.
- The use of unsuitable fire protection equipment may cause acid burns. In case of fire, a reaction with the battery acid may occur if water is used to extinguish the fire. This may result in acid burns.
- Powder extinguishers must be used instead of water.



Please note the maximum operating temperature of the battery.

BATTERY MAINTENANCE

Batteries must be kept dry and clean. Terminals and cable lugs must be clean, lightly greased with terminal grease and tightened securely.

Battery		Charger	
Volt	24 V	Input	AC 220 V / 50 / 60 Hz
Capacity	210 Ah	Output	DC 24 V / 50 A

Check the electrolyte level after charging. If the level is low, top up with distilled water until the maximum level is reached.



Do not fill the cells before the charging process, as the electrolyte will heat up and the fill level will continue to rise. This will result in overflowing.

BATTERY REPLACEMENT

When a battery is replaced, it must have the same weight as the original battery. The weight of the battery is very important for the stability and braking performance of the high lift truck. It is not allowed to change the weight and size of the battery. Disconnect the cables of the battery and lift the battery out of the truck with the help of another high lift truck, crane, or forklift. Proceed the other way around when installing the new battery.

CHARGING THE BATTERY

After approximately 4 hours (normal load), the battery of the electric forklift must be recharged. Charge the battery only in well ventilated places. When charging is complete, disconnect the plug from the mains and stow it safely stowed in the chassis. When the battery is completely discharged, the charging process takes approx. 7 hours.

- The battery must be charged within 24 hours of use.
- Before charging, the power supply must be completely disconnected; to do this, switch off the unit and press the emergency stop button.
- Open the battery cover.
- Connect the battery to the charger and start the charging process on the charger.
- After charging the battery, disconnect the charger from the battery again and close the battery cover.
- If the water level of the battery cells is too low, they must be topped up with distilled water.

REGULAR INSPECTIONS

Only qualified and trained personnel may service the forklift. Before servicing, please remove any goods from the forks and move them to the lowest position (parking position of the forks).

Only use special cranes / lifting equipment to lift the forklift. Be sure to position an additional safety device (such as jack, wedge or wood) under the forklift. When servicing of the handlebar, special care must be taken. The gas spring is under pressure. Carelessness during maintenance is a source of accidents.

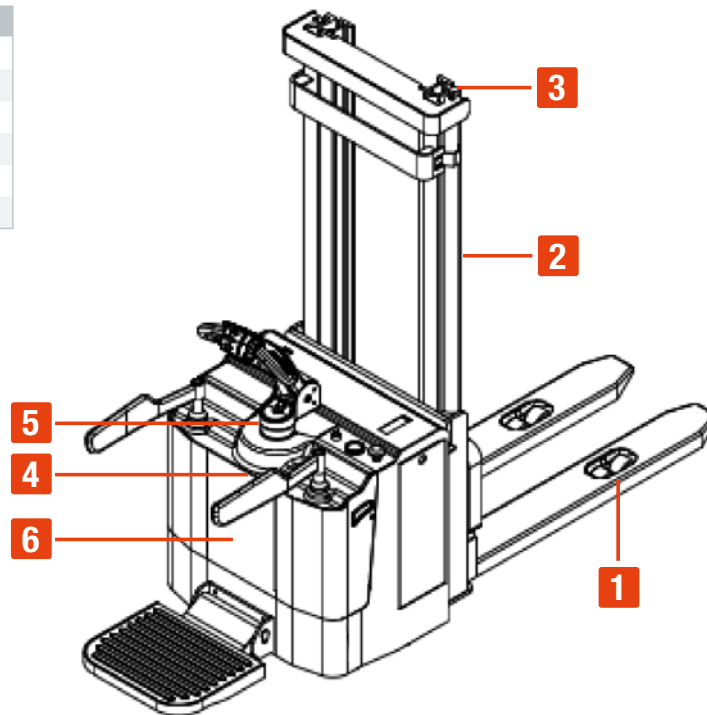
Please use only approved original spare parts.

Please note that leakage of hydraulic oil can lead to failure of the machine and possibly to an accident. Only allow a technician trained to work on the pressure control valve to perform the work. If you need to need to replace a wheel, follow the instructions above. The wheel must be round and must not show abnormal wear. Service the electric forklift regularly using the checklist provided in the instruction manual.

LUBRICATION POINTS

The illustration shows the places that must be greased regularly. Grease specification: DIN51825, standard grease.

No.	Name
1	The wheel bearing
2	The steel frame
3	Chain
4	Hydraulic system
5	Steering bearing
6	The gearbox



INSPECTION AND REFILLING OF THE REQUIRED HYDRAULIC OIL TYPE

Hydraulic oil L-HV32

The viscosity is 32 - 38

Based on the model, the oil quantity is approx 2.5 to 3.0 liters.

Used oil, used batteries or other special materials must be recycled according to national law.

MAINTENANCE / INSPECTION CHECKLIST

DE

EN

FR

		50h / 1x week	500h / 1x half year	1000h / 1x year	2000h / 1x year
Hydraulic system					
1	Hydraulic cylinders and pistons for damage noise or leakage		•		
2	Hydraulic connections and hoses for damage and leakage		•		
3	Check hydraulic fill level and top up if necessary		•		
4	Refill hydraulic oil (12 months or 1500 working hours)				•
5	Check and adjust the pressure valve function (+ 10 %)				•
Mechanics					
6	Check the platform structure for deformation and cracks		•		
7	Check the chassis for deformation and cracks		•		
8	Check if all screws are fixed		•		
9	Check gearbox for noise and leakage		•		
10	Check wheels for deformation and damage		•		
11	Lubrication steering				•
12	Check and lubricate central point		•		
13	Grease lubrication points	•			
14	Replace protective grille and drop guard if damaged	•			
Electrical system					
15	Check the cables for damage		•		
16	Check electrical connections and terminals		•		
17	Check the function of the emergency stop switch		•		
18	Check the electric drive motor for noise and damage		•		
19	Detection meter		•		
20	Check the functioning of the fuse, replace it if necessary		•		
21	Check the functioning of the horn		•		
22	Check overload protection		•		
23	Check frame for leakage (insulation test)		•		
24	Check function and wear of the accelerator		•		
25	Check the electrical system of the drive motor		•		
Brake system					
26	Check brake performance, replace or adjust brake disc		•		
Battery					
27	Check battery voltage		•		
28	Clean and lubricate terminal, check for corrosion and damage		•		
29	Check the battery case for damage		•		
Charger					
30	Check the main power cables for damage			•	
31	Check the start-up protection during the charging process			•	
Functions					
32	Horn	•			
33	Check the play of the electromagnetic brake	•			
34	Check the emergency brake function	•			
35	Check the reverse braking and the regenerative braking	•			
36	Check belly switch function	•			
37	Check steering function	•			
38	Check lever switch function	•			
39	Check if the key switch is functional or damaged	•			
Other					
42	Check all labels for legibility and completeness	•			
43	Check that the mudguard and / or guard are not damaged	•			
44	Inspect tires and adjust height or replace if worn		•		
45	Perform a test run	•			

TROUBLESHOOTING

If there is a fault and / or the truck is not working, please stop using the truck. Park in a safe area and press the emergency stop button. Turn the key counterclockwise and remove it.

Inform your responsible employee immediately and / or contact customer service.

Problem	Reason	Solution
The forks can not be lifted to the maximum height	Overcharge of the max. load capacity	The maximum load capacity is indicated on the nameplate
	Battery is too weak	Charge the battery
	The fuse is out	Check and possibly replace the fuse
	The hydraulic oil is not enough	Check and, if necessary, top up the hydraulic oil
	Oil pressure is too low; oil leaks out	Check and if necessary replace sealing hoses and / or cylinders
No oil	Oil level is too low	Increase the oil level
The forks cannot be lowered	Locking valve is dirty / blocked	Check the hydraulic oil and purge control valve. Change the hydraulic oil if necessary
	Decreasing electromagnetic valve opens or is damaged	Check or replace the solenoid valve
The forklift does not react	Battery is charging	When the battery is fully charged, unplug. Disconnect the power plug
	The battery is not connected	Connect the battery correctly to the charger
	Fuse is out	Check the fuse and replace it replace it if necessary
	Low battery	Charge the battery
	The emergency stop switch is activated	Pull the button to reset the emergency stop switch
	The tiller is not in the correct position	Move the tiller out of the braking zone
Stacker only moves in one direction	Accelerator / connections are damaged	Check the accelerator and the connection
Stacker runs very slowly	Weak battery	Check the battery charge level and recharge it
	The electromagnetic brake is activated	Release the electromagnetic brake
	The tiller is not connected properly or cables are damaged	Check wiring
The stacker starts suddenly	Damage to the controller	Replace the controller
	The accelerator is not returned to the center position	Repair or replace the accelerator

SERVICE & CONTACT

Contact our product experts and find help and solutions for your product. Here you will find all contact information listed by country and language: www.topregal.com/en/service

Responsible for the content:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestrasse 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

EU Declaration of Conformity

The manufacturer / distributor

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany

hereby declares that the following product

Product designation:

SolidHub
Electric stacker

Type:

HEF16/5

complies with all relevant provisions of the applicable legal regulations (hereinafter) - including their amendments in force at the time of the declaration. The sole responsibility for issuing this declaration of conformity lies with the manufacturer. This declaration refers only to the machine in the condition in which it was placed on the market; parts and / or interventions subsequently fitted by the end user are not taken into account.

Conforms to the provisions of the following European directives:

2006/42/EC Machinery Directive

Conforms to the provisions of the following standards:

EN ISO 12100
EN 1175 -1 + A1
EN 12053 + A1
EN 13059 + A1
EN 16307-1 + A1
EN ISO 3691-1 + AC

Name and address of the person who is authorized, compile the technical documentation:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Germany



Place: Filderstadt
Date: 30.03.2022

Juergen Effner
Chief Executive Officer

GENERAL

Avant-propos	31
Consignes de sécurité	31
Données techniques	32
Vue d'ensemble des principaux composants	33
Dispositifs de sécurité et panneaux d'avertissement	33

DE**EN****FR****MAINTENANCE**

Maintenance	34
Instructions d'utilisation	34
Chargement et remplacement des batteries	37
Inspections régulières	38
Liste de contrôle de l'entretien et des inspections	40
Dépannage	41
Service & contact	41
Déclaration de conformité UE	42

AVANT-PROPOS

Félicitations pour l'achat de votre nouveau chariot élévateur électrique à grande levée HEF16/5 avec poste de conduite. Ce gerbeur facile à utiliser est fabriqué avec des matériaux de haute qualité, spécialement conçus pour une utilisation durable et fiable. Pour votre propre sécurité et pour le bon fonctionnement du gerbeur, il est essentiel que vous lisiez et respectiez les ce mode d'emploi avant d'utiliser le chariot.

Il est préférable de conserver ces instructions d'utilisation. Vérifiez que le chariot élévateur n'a pas été endommagé pendant le transport. Les gerbeurs électriques endommagés ne doivent pas être mis en service.

Le gerbeur est utilisé pour lever et abaisser électriquement la charge de transport à la hauteur souhaitée. Une manipulation incorrecte peut entraîner des blessures ou endommager la machine. L'opérateur / utilisateur doit veiller à une utilisation correcte, en s'assurant que le gerbeur électrique ne soit utilisé que par des personnes formées et autorisées.

CONSIGNES DE SÉCURITÉ

- Veillez à lire les panneaux d'avertissement sur le chariot élévateur et les instructions de ce manuel avant de l'utiliser.
- N'utilisez le gerbeur que si vous le connaissez bien et si vous avez été formé à cet effet.
- N'utilisez le chariot élévateur que si vous avez vérifié qu'il est en parfait état. Faites particulièrement attention à la chaîne, aux roues le timon, le châssis, l'unité de commande, le mât, la batterie, etc.
- Ne pas utiliser sur des sols très sales ou dans des environnements explosifs.
- Ne l'utilisez que sur un terrain plat. Ne pas travailler sur des pentes.
- Ne pas transporter de personnes sur les fourches.
- Lorsque vous soulevez les fourches, assurez-vous que personne ne se tient debout ou ne marche sous les fourches.
- Portez des gants lorsque vous utilisez les fourches.
- Ne pas transporter de marchandises à des hauteurs supérieures à 300 mm. Les hauteurs supérieures à 300 mm sont exclusivement pour le stockage et la récupération de marchandises.
- Lors du transport / du levage de marchandises, toutes les personnes doivent respecter une distance de sécurité de 600 mm.
- Répartissez toujours le poids des marchandises de manière égale sur les deux fourches. N'utilisez jamais une seule fourche. Le centre de gravité de la marchandise doit se trouver au milieu des deux fourches.
- Observez les marchandises pendant le transport. Si les marchandises deviennent instables et menacent de tomber / de se renverser, arrêtez immédiatement la opération à l'aide du bouton d'arrêt d'urgence.
- Ne pas charger au-delà de la capacité maximale.
- Le fonctionnement doit être effectué avec un éclairage d'au moins 50 lux.
- Convient pour un fonctionnement en intérieur à une température ambiante comprise entre +5 °C et + 40 °C.
- Effectuez la maintenance conformément à l'inspection régulière.
- Le chargement de la batterie doit être effectué dans un endroit sec et ventilé, et loin de tout feu ouvert.
- Toute modification ou altération de l'appareil non autorisée par le fabricant entraînera l'annulation de la garantie légale.

DONNÉES TECHNIQUES

GÉNÉRAL

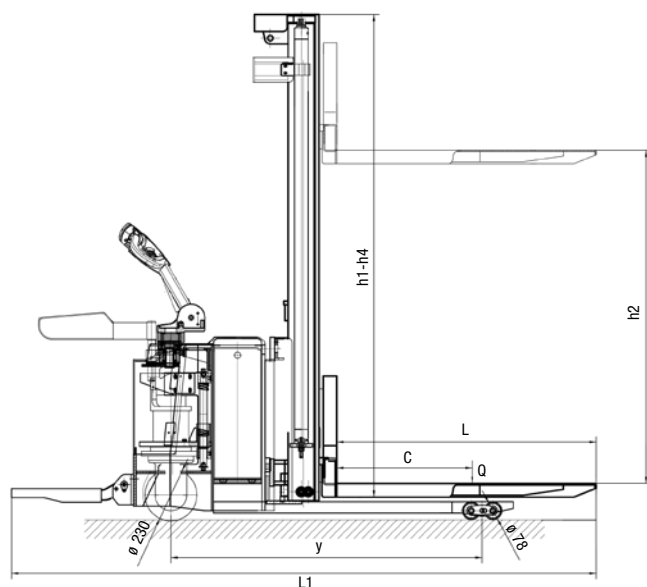
Type	Unité	Valeur
Modèle		HEF16/5
Poids de traction	kg	1600
Hauteur de levage	h3 mm	5000
Capacité de charge à hauteur max.	h2 mm	1716
Poids en ordre de marche (sans batterie)	kg	400
Poids en ordre de marche (avec batterie)	kg	880
Centre de gravité de la charge	kg	1090
Load centre of gravity	C mm	600
Empattement	y mm	1380
Commande		CURTIS F2-A

ROUES

Type	Unité	Valeur
Matériel de roue		PU
Nombre de roues		7

PERFORMANCE

Type	Unité	Valeur
Vitesse de déplacement, avec / sans charge	km/h	5 / 5,3
Vitesse de levage, avec / sans charge	mm/s	85 / 128
Vitesse d'abaissement, avec / sans charge	mm/s	250 / 125
Charge max. Capacité de montée en charge / à vide	%	5 / 7
Frein de service		Frein électromagnétique

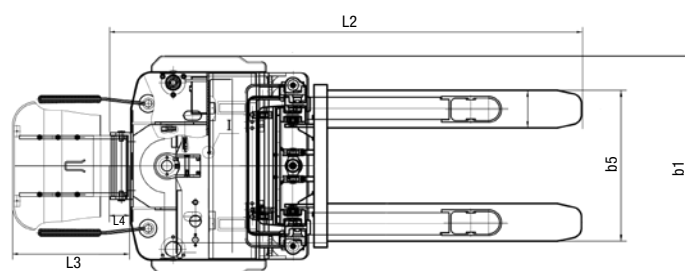


DIMENSIONS

Type	Unité	Valeur
Hauteur du mât, abaissé	h1 mm	2245
Hauteur du mât, déployé	h4 mm	5595
Hauteur de fourche, abaissée	mm	90
Longueur totale	L1 mm	2530
Longueur avec le poste de conduite replié	L2 mm	2100
Largeur totale	b1 mm	800
Dimensions de la fourche (L x P x H)	mm	170 x 1150 x 65
Fork outside width	b5 mm	540
Garde au sol min.	mm	40
Largeur d'allée avec palette 1000 x 1200 en travers des fourches	mm	2600
Largeur d'allée avec palette 800 x 1200 le long des fourches	mm	2530
Poste de conduite déplié	L3 mm	540
Béquille du conducteur repliée	L4 mm	110
Rayon de braquage minimal	mm	1637

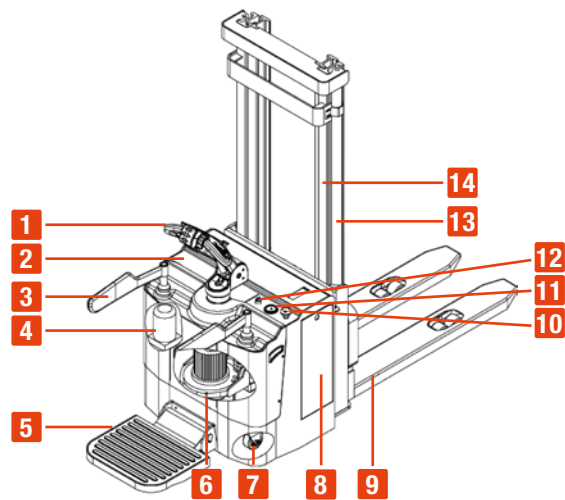
ENTRAÎNEMENT

Type	Unité	Valeur
Moteur d'entraînement	kw	1,5
Puissance du moteur de levage	kw	2,2
Tension de la batterie / Capacité nominale	V/Ah	24 / 210
Dimensions de la batterie (L x P x H)	mm	790 x 210 x 576

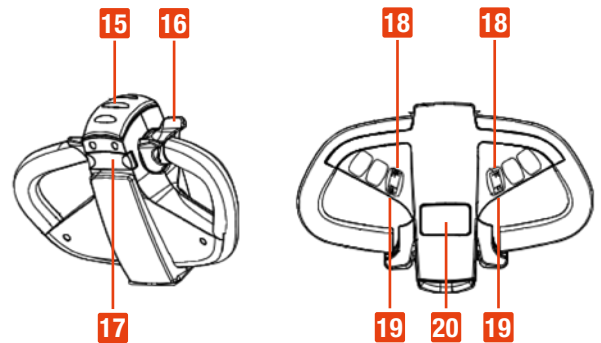


VUE D'ENSEMBLE DES PRINCIPAUX COMPOSANTS

N°	Nom
1	Poignée du timon
2	Couverture
3	Bras de protection
4	Pompe hydraulique
5	Poste de conduite
6	Roue motrice
7	Roues de support
8	Couvercle de batterie
9	Fourche
10	Interrupteur d'arrêt d'urgence
11	Indicateur de décharge de la batterie
12	Clé / Serrure
13	Mât
14	Cylindre de levage



N°	Nom	Fonction
15	Interrupteur ventral d'arrêt d'urgence	Fonction de sécurité en cas d'impact
16	Interrupteur de déplacement	Sens de la marche et vitesse
17	Bouton de vitesse	Pour manœuvrer dans les petits espaces
18	Interrupteur d'abaissement	Abaissier la fourche
19	Interrupteur de levage	Relever la fourche
20	Klaxon	Déclenchement d'un signal d'avertissement



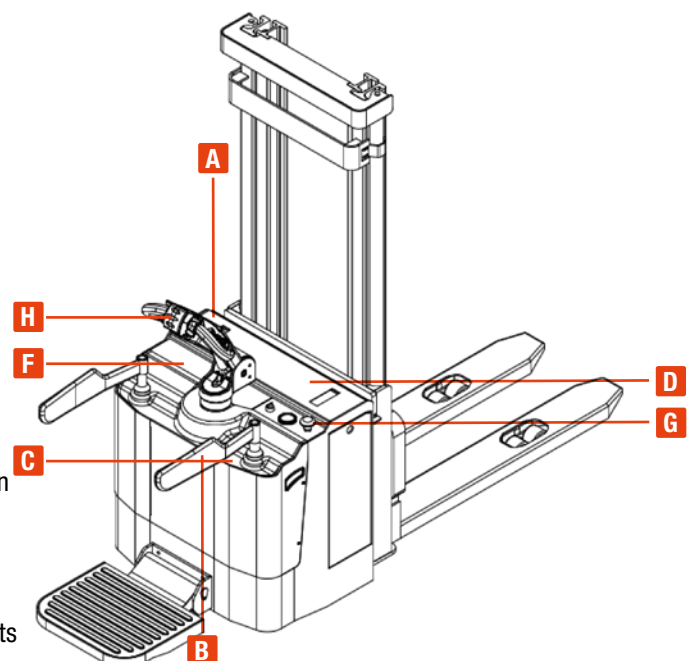
DISPOSITIFS DE SÉCURITÉ ET PANNEAUX D'AVERTISSEMENT

- A** Avertissements : - Ne pas se tenir sous les fourches
- Ne pas monter sur le chariot élévateur
- B** Protection contre les chutes
- C** Symbole de la courbe de charge
- D** Remarque : lire et suivre les instructions
- F** Plaque signalétique
- G** Interrupteur d'arrêt d'urgence
- H** Interrupteur de sécurité, bouton ventral

Le chariot élévateur est équipé d'un interrupteur d'arrêt d'urgence (G) qui arrête toutes les fonctions de levage, de descente et de déplacement et désactive le frein électromagnétique. Après avoir actionné cette fonction, tirez l'interrupteur.

Insérez la clé (12) et tournez-la dans le sens des aiguilles d'une montre. Pour des raisons de sécurité et pour éviter toute utilisation non autorisée, la clé doit être tournée dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirée.

Les instructions figurant sur les étiquettes de sécurité doivent être respectées. Veuillez remplacer immédiatement les autocollants de sécurité endommagés ou manquants.



MAINTENANCE

HUILE HYDRAULIQUE

Veillez vérifier le niveau d'huile tous les six mois. L'huile doit être de **l'huile hydraulique : ISO VG32**, sa viscosité doit être de 32cSt à 40 °C, le volume total est d'environ 4,0 litres.

CONTRÔLE ET ENTRETIEN QUOTIDIENS

Vérifiez quotidiennement le chariot avant de l'utiliser, en accordant une attention particulière aux roues et aux essieux. Les objets étrangers tels que les chiffons peuvent bloquer les roues, les fourches, le mât ou la chaîne. Après avoir terminé travail avec le chariot élévateur et avant le contrôle, déchargez les fourches et abaissez-les à la position la plus basse.

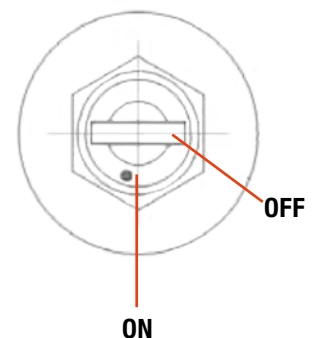
- Contrôlez visuellement l'absence de dommages sur les tuyaux, les fils, les rayures, les déformations ou les fissures.
- Vérifiez l'absence de fuites dans le système hydraulique.
- Vérifiez l'état du véhicule lors de la conduite en ligne droite.
- Vérifiez que la chaîne et le rouleau ne sont pas endommagés ou corrodés.
- Vérifiez si la roue se déplace en douceur.
- Actionnez le bouton d'arrêt d'urgence pour vérifier la fonction de freinage d'urgence.
- Vérifiez la fonction de freinage, vérifiez le commutateur du levier de la poignée.
- Appuyez sur les boutons pour vérifier la fonction de levage et d'abaissement.
- Vérifiez l'absence de dommages et que la protection de sécurité est correctement installée.
- Vérifiez l'avertisseur sonore.
- Vérifiez que tous les boulons et écrous sont bien serrés.
- Vérifiez le fonctionnement de l'interrupteur à clé.
- Vérifiez l'interrupteur de limitation de vitesse (symbole : tortue).

INSTRUCTIONS D'UTILISATION

Lors de l'utilisation de ce chariot élévateur, veuillez respecter les consignes d'avertissement et de sécurité. Veillez à toujours regarder dans le sens de la marche et à ce qu'aucune marchandise ni aucun objet ne vous empêche de voir n'obstrue ou ne limite pas votre vue.

Assurez-vous que les marchandises sont stables et placées en toute sécurité au centre de la fourche pour le transport transport au centre de la fourche. Pour démarrer, tournez la clé dans le sens des aiguilles d'une montre, en position „ON“.

Avant la première utilisation, la batterie doit être entièrement chargée une fois. Veillez vous assurer que la batterie et le câble de chargement de l'appareil sont intacts.



CONTRÔLE

StDémarrer le camion, mettre le timon en position inclinée (F). Actionner le levier de direction sur le timon : Marche avant „FW“ ou Marche arrière „RW“. En déplaçant prudemment le levier de direction, contrôlez la vitesse jusqu'à ce que la vitesse souhaitée soit atteinte.

Placez le levier de direction au centre pour ralentir le chariot jusqu'à l'arrêt complet/la position de stationnement. position d'arrêt/de stationnement. Lorsque le chariot est définitivement arrêté, serrez le frein de stationnement.

Conduisez toujours prudemment et gardez un œil sur les chemins, réglez la vitesse si nécessaire.



DIRECTION

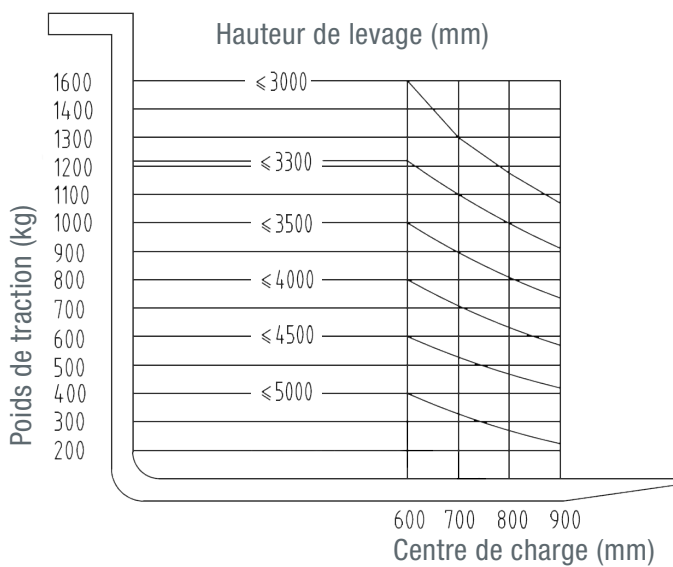
La direction est initiée en dirigeant le timon vers la droite et la gauche.
Le moteur de direction dirige alors le chariot élévateur dans la direction appropriée.

COURBE DE CHARGE

La courbe de charge indique la capacité de charge horizontale de la charge la plus importante Q [kg] et la hauteur de levage H [mm] correspondante du véhicule avec un centre de charge de 600 mm.

Par exemple HEF16/5 :

À une hauteur de levage de 3500 mm, la capacité de charge maximale Q atteint 900 kg.



LEVAGE DE CHARGES

Ne chargez jamais le chariot au-delà de la capacité spécifiée. La capacité de charge maximale de ce chariot est de 1600 kg. Pour déplacer, placez la fourche complètement sous les marchandises à soulever et appuyez sur le commutateur (19) jusqu'à ce que vous atteigniez la hauteur de levage souhaitée.

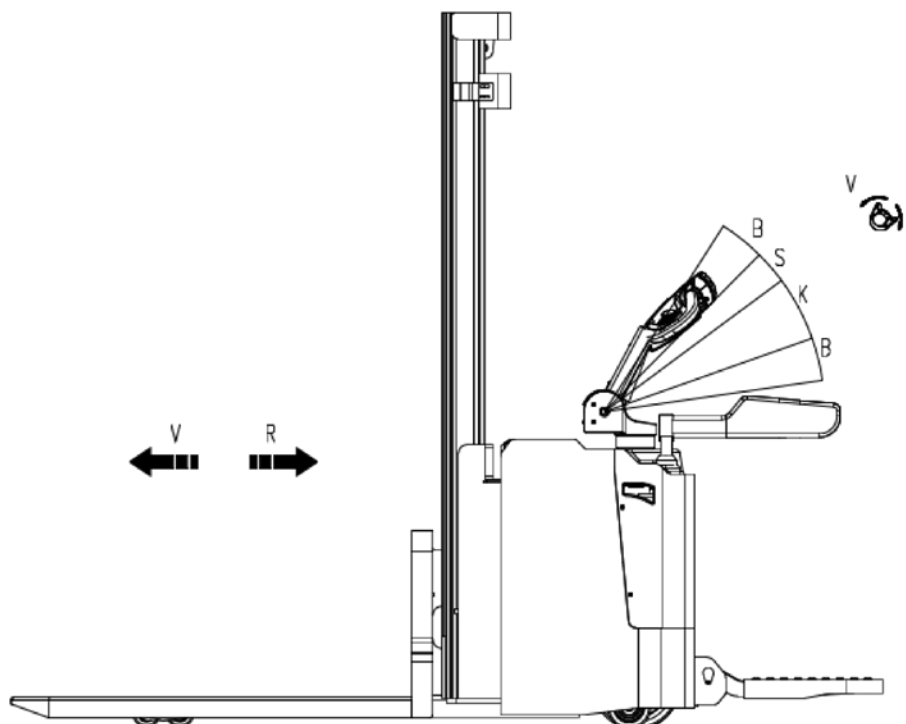
DESCENTE DES CHARGES

Appuyez avec précaution sur l'interrupteur (18) et observez les marchandises. Dès que le poids a été réduit et que la palette est sécurisée, sortez délicatement la fourche.

APPLIQUER LES FREINS

Les performances du freinage en charge dépendent des conditions du sol et de la charge du chariot. Activez la fonction de freinage comme suit : En ramenant le levier de direction (16) sur la position „0“ ou en relâchant ce levier, le frein du véhicule est activé. Ou en déplaçant le levier de direction dans la direction opposée jusqu'à ce qu'il commence à se déplacer dans l'autre direction.

Lorsque le timon est déplacé vers le haut ou vers le bas jusqu'à la zone de freinage (B), le freinage du véhicule est activé. Lorsque l'interrupteur d'arrêt d'urgence est actionné, la barre est automatiquement amenée dans la zone de freinage et le frein de stationnement est activé. Pour éviter tout blocage pendant la marche, la tête de timon est équipée d'un bouton ventral de sécurité. Le bouton ventral de sécurité n'est fonctionnel qu'en mode piéton.



STATIONNEMENT

Ne garez jamais le chariot élévateur à fourche sur une pente ou un terrain en pente ! Ce chariot élévateur est équipé d'un frein de stationnement électromagnétique et d'un frein de stationnement.

Mettez toujours la fourche en position basse lorsque vous ne l'utilisez pas et garez le chariot élévateur à fourche dans un endroit sûr. Tournez la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre jusqu'à la position „Arrêt“ et retirez la clé.

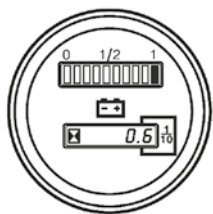
EN CAS D'URGENCE

En cas d'urgence, appuyez sur l'interrupteur d'arrêt d'urgence (10). Toutes les fonctions électriques sont arrêtées. Gardez une distance de sécurité.

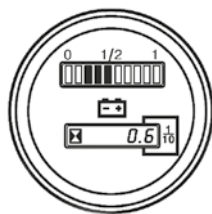
COMPTEUR D'HEURES DE FONCTIONNEMENT ET ÉTAT DE DÉCHARGE DES BATTERIES

Le compteur d'heures indique les heures déjà travaillées par la machine. Le compteur commence à fonctionner dès que la machine est mise en marche.

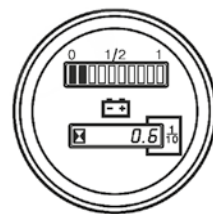
L'état de décharge de la batterie est indiqué par 10 LEDs sur l'indicateur de décharge de la batterie. Il y a 5 LEDs vertes, 3 jaunes et 2 rouges. Chaque LED allumée représente 10 % de charge. Chargez votre chariot élévateur à grande levée dès que la capacité de la batterie passe en dessous de 20 %. À cette capacité, la fourche ne peut plus être soulevée tant que le dispositif de transport n'a pas été rechargé.



complet



Presque vide



vide

Couleur	Valeur en pourcentage
Vert	60 - 100 %
Jaune	20 - 59 %
Rouge	0 - 19 %

CHARGEMENT ET REMPLACEMENT DES BATTERIES

- Seul un personnel qualifié doit procéder à la réparation ou au chargement de la batterie. Veillez à respecter le mode d'emploi.
- Cette batterie doit être remplie d'eau.
- Le recyclage de la batterie doit être conforme aux lois et règlements de l'État. Veuillez vous conformer à ces réglementations.
- Une manipulation incorrecte, par exemple une utilisation à proximité d'un feu ou d'un gaz, peut provoquer une explosion! Par conséquent, le stockage de matériaux ou de liquides inflammables est interdit dans la zone de chargement des batteries. Il est interdit de fumer et la zone doit être bien ventilée.
- Avant de charger ou d'installer la batterie, garez le chariot en toute sécurité (position de stationnement).
- Le gerbeur est équipé d'une batterie acide fluide 24 V / 210Ah.
- L'utilisation d'un équipement de protection contre l'incendie inadapté peut provoquer des brûlures par acide. En cas d'incendie, une réaction avec l'acide de la batterie peut se produire si de l'eau est utilisée pour éteindre le feu. Cela peut entraîner des brûlures par acide.
- Les extincteurs à poudre doivent être utilisés à la place de l'eau.



Veillez noter la température maximale de fonctionnement de la batterie.

ENTRETIEN DES BATTERIES

Les piles doivent être maintenues sèches et propres. Les bornes et les cosses de câbles doivent être propres, légèrement graissées avec de la graisse pour bornes et bien serrées.

Batterie		Chargeur	
Volt	24 V	Entrée	AC 220 V / 50 / 60 Hz
Capacité	210 Ah	Sortie	DC 24 V / 50 A

Après le chargement, vérifiez le niveau de l'électrolyte. Si le niveau est bas, ajoutez de l'eau distillée jusqu'à ce que le niveau maximum soit atteint.



Ne remplissez pas les cellules avant le processus de charge, car l'électrolyte se réchauffe et le niveau de remplissage continue à augmenter. Cela entraîne un débordement.

REPLACEMENT DE LA BATTERIE

Lorsqu'une batterie est remplacée, elle doit avoir le même poids que la batterie d'origine. Le poids de la batterie est très important pour la stabilité et les performances de freinage du chariot élévateur. Il est interdit de modifier le poids et la taille de la batterie. Débranchez les câbles de la batterie et sortez-la du chariot à l'aide d'un autre chariot élévateur, d'une grue ou d'un chariot élévateur. Procédez dans l'autre sens pour installer la nouvelle batterie.

CHARGEMENT DE LA BATTERIE

Après environ 4 heures (charge normale), la batterie du chariot élévateur électrique doit être rechargée. Chargez la batterie uniquement dans des endroits bien ventilés. Lorsque la charge est terminée, débranchez la fiche du secteur et rangez-la en toute sécurité dans le châssis. Lorsque la batterie est complètement déchargée, le processus de charge prend environ 7 heures.

- La batterie doit être chargée dans les 24 heures suivant son utilisation.
- Avant la charge, l'alimentation électrique doit être complètement déconnectée ; pour ce faire, éteignez l'appareil et appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence.
- Ouvrez le couvercle de la batterie.
- Connectez la batterie au chargeur et lancez le processus de charge sur le chargeur.
- Après avoir chargé la batterie, déconnectez à nouveau le chargeur de la batterie et refermez le couvercle de la batterie.
- Si le niveau d'eau des éléments de la batterie est trop bas, il faut faire l'appoint avec de l'eau distillée.

INSPECTIONS RÉGULIÈRES

Seul le personnel qualifié et formé est habilité à entretenir le chariot élévateur. Avant de procéder à l'entretien, veuillez retirer les marchandises des fourches et mettez-les dans la position la plus basse (position de stationnement des fourches).

N'utilisez que des grues/équipements de levage spéciaux pour soulever le chariot élévateur. Veillez à positionner un dispositif de sécurité supplémentaire (tel que cric, cale ou bois) sous le chariot élévateur. Une attention particulière doit être apportée lors de l'entretien du guidon. Le ressort à gaz est sous pression. La négligence lors de l'entretien est source d'accidents.

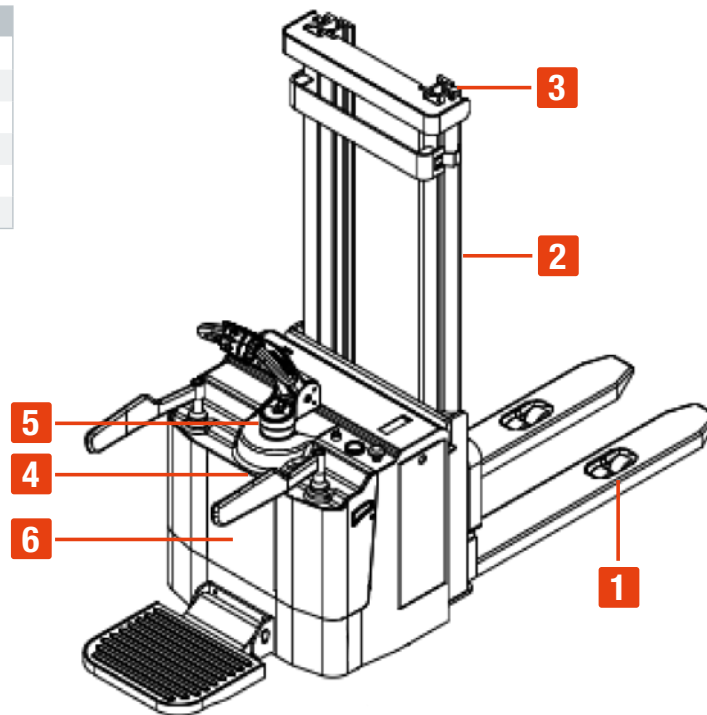
N'utilisez que des pièces de rechange originales homologuées.

Veillez noter qu'une fuite d'huile hydraulique peut entraîner une défaillance de la machine et éventuellement un accident. Ne confiez l'intervention qu'à un technicien formé pour intervenir sur la vanne de régulation de pression. Si vous devez remplacer une roue, suivez les instructions ci-dessus. La roue doit être ronde et ne doit pas présenter d'usure anormale. Entretenez régulièrement le chariot élévateur électrique à l'aide de la liste de contrôle fournie dans le manuel d'instructions.

POINTS DE LUBRIFICATION

L'illustration montre les endroits qui doivent être graissés régulièrement. Spécification de la graisse : DIN51825, graisse standard.

N°	Nom
1	Le roulement de roue
2	Le cadre en acier
3	Chaîne
4	Système hydraulique
5	Palier de direction
6	La boîte de vitesses



CONTRÔLE ET REMPLISSAGE DU TYPE D'HUILE HYDRAULIQUE REQUIS

Huile hydraulique L-HV32

La viscosité est de 32 - 38

Selon le modèle, la quantité d'huile est environ 2,5 à 3,0 litres.

L'huile usagée, les batteries usagées ou autres matériaux spéciaux doivent être recyclés conformément à la législation nationale.

LISTE DE CONTRÔLE DE L'ENTRETIEN ET DES INSPECTIONS

		50h / 1x semaine	500h / 1x semestre	1000h / 1x an	2000h / 1x an
Système hydraulique					
1	Cylindres et pistons hydrauliques : dommages, bruits et fuites		•		
2	Vérifier si les raccords et les tuyaux hydrauliques sont endommagés ou présentent des fuites		•		
3	Vérifier le niveau de remplissage hydraulique et faire l'appoint si nécessaire		•		
4	Remplir l'huile hydraulique (12 mois ou 1500 heures de travail)				•
5	Contrôle et réglage du fonctionnement de la soupape de pression (+ 10 %)				•
Mécanique					
6	Contrôle de la déformation et des fissures de la structure de la plate-forme		•		
7	Vérifiez l'absence de déformation et de fissure sur le châssis		•		
8	Vérifiez si toutes les vis sont fixées		•		
9	Vérifiez l'absence de bruit et de fuites dans la boîte de vitesses		•		
10	Vérifiez que les roues ne sont pas déformées ou endommagées		•		
11	Lubrification de la direction				•
12	Vérifiez et lubrifiez le point central		•		
13	Graisser les points de graissage	•			
14	Remplacer la grille de protection et la protection contre les chutes si elles sont endommagées	•			
Système électrique					
15	Vérifiez que les câbles ne sont pas endommagés		•		
16	Vérifier les connexions électriques et les bornes		•		
17	Vérifiez le fonctionnement de l'interrupteur d'arrêt d'urgence		•		
18	Vérifier l'absence de bruit et de dommages sur le moteur d'entraînement électrique		•		
19	Compteur de détection		•		
20	Vérifiez le fonctionnement du fusible, remplacez-le si nécessaire		•		
21	Vérifiez le fonctionnement de l'avertisseur sonore		•		
22	Contrôle de la protection contre les surcharges		•		
23	Contrôle de l'étanchéité du cadre (test d'isolation)		•		
24	Contrôle du fonctionnement et de l'usure de l'accélérateur		•		
25	Contrôle du système électrique du moteur d'entraînement		•		
Système de freinage					
26	Vérifier la performance des freins, remplacer ou ajuster le disque de frein		•		
Batterie					
27	Vérifier la tension de la batterie		•		
28	Nettoyer et lubrifier les bornes, vérifier l'absence de corrosion et de dommages		•		
29	Vérifiez que le boîtier de la batterie n'est pas endommagé		•		
Chargeur					
30	Vérifiez que les câbles d'alimentation principaux ne sont pas endommagés			•	
31	Vérifiez la protection de démarrage pendant le processus de charge			•	
Fonctions					
32	Klaxon	•			
33	Contrôle du jeu du frein électromagnétique	•			
34	Contrôle de la fonction de freinage d'urgence	•			
35	Contrôle du freinage en marche arrière et du freinage régénératif	•			
36	Vérifier le fonctionnement du contacteur ventral	•			
37	Contrôle de la fonction de direction	•			
38	Contrôle du fonctionnement de l'interrupteur du levier	•			
39	Vérifier si l'interrupteur à clé est fonctionnel ou endommagé	•			
Autre					
42	Vérifiez la lisibilité et l'exhaustivité de toutes les étiquettes	•			
43	Vérifiez que le garde-boue et/ou la protection ne sont pas endommagés	•			
44	Inspectez les pneus et réglez leur hauteur ou remplacez-les s'ils sont usés		•		
45	Effectuez un essai de fonctionnement	•			

DÉPANNAGE

S'il y a un défaut et/ou si le chariot ne fonctionne pas, cessez d'utiliser le chariot. Garez-vous dans un endroit sûr et appuyez sur le bouton d'arrêt d'urgence. Tournez la clé dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et retirez-la.

Informez immédiatement votre employé responsable et / ou contactez le service clientèle.

Problème	Raison	Solution
Les fourches ne peuvent pas être levées à la hauteur maximale	Surcharge de la capacité de charge maximale	La capacité de charge maximale est indiquée sur la plaque signalétique
	La batterie est trop faible	Chargez la batterie
	Le fusible est en panne	Contrôler et éventuellement remplacer le fusible
	L'huile hydraulique n'est pas suffisante	Contrôler et, si nécessaire, faire l'appoint d'huile hydraulique
Pas d'huile	La pression d'huile est trop faible ; l'huile fuit	Contrôler et éventuellement remplacer les tuyaux d'étanchéité et / ou les cylindres
	Le niveau d'huile est trop bas	Augmentez le niveau d'huile
Les fourches ne peuvent pas être abaissées	La valve de verrouillage est sale / bloquée	Contrôlez l'huile hydraulique et la valve de contrôle de purge. Changez l'huile hydraulique si nécessaire
	être abaissées	Contrôlez ou remplacez l'électrovanne
Le chariot élévateur ne réagit pas	La batterie se charge	Lorsque la batterie est complètement chargée, débrancher. Débranchez la fiche d'alimentation
	La batterie n'est pas connectée	Connectez correctement la batterie au chargeur
	Le fusible est en panne	Contrôlez le fusible et remplacez-le remplacez-le si nécessaire
	La batterie est faible	Chargez la batterie
	L'interrupteur d'arrêt d'urgence est activé	Tirez sur le bouton pour réinitialiser l'interrupteur d'arrêt d'urgence
Le gerbeur ne se déplace que dans une seule direction	La barre n'est pas dans la bonne position	Déplacez la barre en dehors de la zone de freinage
	Accélérateur / les connexions sont endommagées	Vérifiez l'accélérateur et la connexion
Le gerbeur tourne très lentement	Batterie faible	Vérifiez le niveau de charge de la batterie et rechargez-la
	Le frein électromagnétique est activé	Libérer le frein électromagnétique
	La barre n'est pas connectée correctement ou les câbles sont endommagés	Vérifiez le câblage
Le gerbeur démarre soudainement	Le contrôleur est endommagé	Remplacer le contrôleur
	L'accélérateur n'est pas ramené en position centrale	Réparer ou remplacer l'accélérateur

SERVICE & CONTACT

Contactez nos experts produits et trouvez de l'aide et des solutions pour votre produit. Vous trouverez ici toutes les informations de contact listées par pays et par langue: www.topregal.fr/fr/service

Responsable du contenu:
 TOPREGAL GmbH
 Industriestraße 3
 70794 Filderstadt
 GERMANY
www.topregal.com

Déclaration de conformité UE

Le fabricant / distributeur

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne

déclare par la présente que le produit suivant

Désignation du produit:

**SolidHub Chariot élévateur
à grande levée électrique**

Type:

HEF16/5

se conforme à toutes les dispositions pertinentes des réglementations légales applicables (ci-après) - y compris leurs modifications en vigueur au moment de la déclaration. La responsabilité de la délivrance de cette déclaration de conformité incombe exclusivement au fabricant. Cette déclaration ne concerne que la machine dans l'état dans lequel elle a été mise sur le marché; les pièces et / ou interventions montées ultérieurement par l'utilisateur final ne sont pas prises en compte.

Conforme aux dispositions des directives européennes suivantes:

2006/42/CE Directive sur les machines

Conforme aux dispositions des normes suivantes:

EN ISO 12100
EN 1175 -1 + A1
EN 12053 + A1
EN 13059 + A1
EN 16307-1 + A1
EN ISO 3691-1 + AC

Nom et adresse de la personne autorisée à constituer le dossier technique:

TOPREGAL GmbH
Industriestrasse 3
70794 Filderstadt
Allemagne



Lieu: Filderstadt
Date: 30.03.2022

Juergen Effner
Chief Executive Officer

SolidHub